WEDDINGER
Allgemeine Zeitung

09/22 • September 2022 • 4. Jahrgang **Kostenlos zum Mitnehmen** www.raz-verlag.de

Tag & Nacht 49 10 11
www.ottoberg.de
OTTO BERG
BESTATTUNGEN

Foto: as

Lebensmittel ohne Verpackungen

Der relativ junge Trend ist auch im Wedding bei den Großen der Branche angekommen

„Hier im Norden funktioniert Unverpackt gut“, sagt Jacqueline Fromm vom Lebensmittelhändler Edeka Fromm. Mit Norden meint sie die zwei Edeka-Filialen an der Müllerstraße. Eine dritte führt die Familie Fromm in Neukölln. Fünf Regalmeter mit Füllstationen für Nüsse, Haferflocken, Reis und Nudeln haben die Lebensmittelhändler in ihrem Geschäft am Bahnhof Wedding aufgestellt. Damit ist der relativ junge Trend „Unverpackt“ bei den Großen der Branche angekommen. Zuvor hatten kleinere Geschäfte begonnen, Lebensmittel ohne Dosen und Plastikverpackungen zu verkaufen. Zu diesen Vorreitern gehörten zum Beispiel der Bioladen mit Café in der Tegeler Straße 30, der von seinen Mitgliedern geführte SuperCoop in der Oudenarder Straße 16 oder ein Unverpackt-Stand auf dem Ökomarkt auf dem Leopoldplatz. Dazu gehört auch der inzwischen übernommene und nicht mehr im Wedding ansässige Unverpackt-Lieferdienst Fandli.

Die letztgenannten sehen sich meist als Erneuerer, die mit Unverpackt einen Wandel der Konsumgewohnheiten anstoßen wollen. Edeka „sieht das als Service“, so Jacqueline Fromm. Der Kunde möchte immer noch die Wahl haben, ob er mit oder ohne Verpackung einkaufe, sagt die 32-jährige Händlerin. Die Abfüllstation in dem rund 700 Quadratmeter großen Supermarkt sei selbsterklärend, die Selbstbedienung klappe ohne Hilfestellung. Die derzeitigen Regale sind für ihr Geschäft „quasi der Anfang“, sagt Fromm. „Wir haben alles hier zu stehen, was unser Lieferant anbietet“. Über eine Ausweitung denke sie aktuell nicht nach. Mit der Neueröffnung der Filiale im März 2021 habe sie die Unverpackt-Station vom ersten Tag an eingerichtet. Aufs Kilo gerechnet sei „preislich das Niveau ähnlich zu Bio als verpackte Ware“, sagt die Lebensmittelhändlerin.

Der Begriff „Unverpackt“ beschreibt den Verzicht auf Verpackungen. Die Kunden bringen zum Einkaufen eigene Mehrwegbehälter mit. Ziel ist es, auf diese Weise Müll zu reduzieren. Das Wort Unverpackt kommt auch häufig in Firmenbezeichnungen vor, etwa bei dem im Juni in Insolvenz gegangenen Original Unverpackt in Berlin oder dem ersten Laden der Szene, dem seit 2014 in Kiel aktiven Geschäft „Unverpackt – lose, nachhaltig, gut“. ***as***

Eine Schule zieht um

Weil das Gebäude an der Guineastraße von Schimmel befallen ist, muss die Anna-Lindh-Grundschule umziehen. Neuer Standort ist das frühere Air-Berlin-Haus am Saatwinkler Damm. ***Seite 3***

„Alte Dame“ wird 130

Die Geburtsstunde schlug im Wedding – bis zum Umzug ins Olympiastadion feierte Hertha BSC an der „Plumpe“ in Gesundbrunnen seine größten Erfolge. Nun wird die „alte Dame“ 130. ***Seite 10***

Sonderthema BILDUNG & BERUF
auf den Seiten 15-21

Sachverständigen Zentrum Berlin-Brandenburg

Ihr Partner für
HU/AU & Unfallgutachten

KÜS DAT 0800/455 09 00 • www.s-v-z.de

BORSIG

AUSBILDUNG BEIM WELTMARKTFÜHRER

BORSIG entwickelt und fertigt seit 185 Jahren in Berlin Apparate und Wärmetauscher und bietet einen umfangreichen Kraftwerksservice. Ausbildung hat bei BORSIG eine lange Tradition.

UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE (m/w/d)

Schlosser/in - Mechaniker/in Apparatetechnik
(Anlagenmechaniker/in Apparatetechnik)

Schweißer/in - Mechaniker/in Schweißtechnik
(Anlagenmechaniker/in Schweißtechnik)

Industriekaufmann/frau

Industriemechaniker/in

UNSERE HIGHLIGHTS

- Vergütung: 1. Jahr 1.050 € 2. Jahr 1.125 €
  3. Jahr 1.200 € 4. Jahr 1.275 €
- VBB-Abo Azubi-Ticket
- Tablet für Berufsschule und Ausbildung
- intensive Prüfungsvorbereitung und garantierte Übernahme bei guten Leistungen, u.v.m.

↘ www.borsig.de

BORSIG GmbH
Egellsstraße 21
13507 Berlin - Reinickendorf

Bewirb Dich bitte **ONLINE**
über unser Karriere- und
Ausbildungsportal

Ecosia ist preisverdächtig

Weddinger Unternehmen hat Chancen auf 10.000 Euro

Die Suchmaschine Ecosia mit Sitz in der Gerichtsstraße hat es unter die besten drei Unternehmen eines neuen Berliner Wirtschaftspreises geschafft. Das Unternehmen hat damit Aussichten, beim Preis „Berlins soziale Unternehmen 2022“ in der Kategorie Planet zu gewinnen. Der Sieger erhält 10.000 Euro, der Zweitplatzierte 3.000 Euro. Die Preise vergibt die Senatsverwaltung für Wirtschaft zusammen mit der Impact Hub Berlin GmbH.

300 Nominierungen gingen ein. Verkündet werden die Gewinner am 21. September anlässlich des stadtweiten Netzwerktreffen der Sozialunternehmer. Die Szene und das Treffen nennen sich Social Economy Berlin. Der englische Begriff social ist an dieser Stelle treffender als das deutsche Wort sozial, da die Branche nicht vorrangig im traditionellen Sinne gemeinnützig arbeitet. Im Vordergrund steht ein „positiver Wandel der Gesellschaft“, wie Wikipedia schreibt.

Dass der Begriff sozial von den beteiligten Unternehmen in einem weiteren Sinne verstanden wird, zeigt sich beim Preis-Wettbewerb an den Kategorien. Diese zielen auf Inklusion, Klima und Nachhaltigkeit ab.

Ecosia hat seinen Hauptsitz in der Gerichtstraße. Foto: as

Die Jury begründet ihre Entscheidung pro Ecosia so: „Das Tech-Unternehmen widmet 100 Prozent seines Gewinns dem Klimaschutz und hat in Zusammenarbeit mit lokalen Communitys in über 35 Ländern mehr als 150 Millionen Bäume gepflanzt.“ Dass die Suchmaschine Weltverbesserung über Profit stellt, zeigt sich am deutlichsten daran, dass Gründer und Geschäftsführer Christian Kroll sein Unternehmen 2018 an eine spezielle Stiftung verschenkt hat. Diese stellt sicher, dass sein Unternehmen nicht gewinnbringend weiterverkauft werden kann.

Sozialunternehmertum ist Berlin bisher noch nicht gut statistisch erfasst. Das Social Entrepreneurship Netzwerk Deutschland hat 2021 immerhin die Zahl 19,4 Prozent veröffentlicht. So viele soziale Unternehmen haben ihren Sitz in der Hauptstadt. Die Investitionsbank Berlin geht davon aus, dass sieben Milliarden Euro in der Berliner sozialen Ökonomie erwirtschaftet werden. Weitere Beispiele für Sozialunternehmertum im Wedding sind der von seinen Mitgliedern geführte Einzelhändler Super Coop oder das Rösterkollektiv Flying Roasters. Weitere Beispiele ließen sich aufzählen. ***as***

Eröffnung trotz Bauarbeiten

AOK-Gesundheitszentrum im Winter vollständig fertig

Die AOK wird das Gerüst im Winter abbauen. Foto: as

Das neue Centrum für Gesundheit (CfG) der AOK wirkt zwar wie eine Baustelle, doch ist es seit dem 14. Februar für Patienten geöffnet. Die Bauarbeiter erledigen am medizinische Zentrum in der Ostender Straße 1 Ecke Müllerstraße derzeit ausschließlich Fassadenarbeiten.

„Letzte Restarbeiten werden derzeit noch an der Fassade und an der Attika-Verblechung durchgeführt“, sagt Dirk Becker, Pressesprecher der AOK Nordost. Die AOK rechnet damit, dass der letzte Schliff für das neue Haus im November beendet sein wird. Dann sollen die Gehwege wieder vollständig für Fußgänger freigegeben werden. Der Zeitplan des Neubaus hat sich ein wenig verzögert. „Es gab Lieferschwierigkeiten bei den Metallpaneelen und der Attika-Verblechung“, so Dirk Becker. Die Attika ist der letzte Abschnitt der Hauswand kurz unter dem Dach, der wie die gesamte Fassade mit Blechen verkleidet wird.

Das neue Centrum für Gesundheit umfasst sechs Etagen und enthält 4.500 Quadratmeter Fläche. 15 Arztpraxen und das Institut für psychogene Erkrankungen können Patienten im CfG helfen. Die Besonderheit ist, dass die Ärzte sich ausschließlich um Versicherte der AOK kümmern.

Das CfG „ist eine bundesweit einmalige Einrichtung“, so Dirk Becker, dann das medizinische Zentrum wird von der Krankenkasse selbst betrieben. Vorteil für die AOK-Versicherten ist, dass sie schnell und kurzfristig einen Termin bekommen. Den Altbau des CfG benötigt die AOK nicht mehr. ***as***

Notlandung bei laufendem Schulbetrieb

Anna-Lindh-Grundschule soll ins Air-Berlin-Haus an Saatwinkler Damm umziehen

Bis Redaktionsschluss lag die Zustimmung der Senatsverwaltung für Finanzen noch nicht vor. Doch Stadträtin Stefanie Remlinger sieht keinen anderen Weg, um die Beschulung der rund 700 Grundschüler zu gewährleisten: Die Anna-Lindh-Grundschule muss in den Saatwinkler Damm umziehen. Der frühere Sitz des Fluggesellschaft Air Berlin soll nach den Plänen der Stadträtin für sechs Jahre als Schulhaus genutzt werden. „Wir wollen nicht nur eine Teilauslagerung, sondern die gesamte Schule in mehreren Schritten auslagern“, sagt Stefanie Remlinger. Der Ausweichstandort ist wegen Schimmelbefalls nötig. Messungen Ende Juli ergaben am Standort Guineastraße zum wiederholten Male, dass die Raumluft in mehreren Zimmern zu stark mit gefährlichen Sporen belastet ist.

Der Vermieter richtet das früher von Air Berlin genutzte Bürogebäude in der Jungfernheide für den Schulbetrieb her. 15.000 Quadratmeter mietet der Bezirk für sechs Jahre. Zum Schulstart Ende August wird noch nicht die letzte Tafel hängen, die Klassen werden in Etappen die Zwischenlösung beziehen.

Die Anna-Lindh-Grundschule zieht ins frühere Air-Berlin-Haus Foto: as

Der Umzug in den Saatwinkler Damm wird teuer. Über den Zeitraum von sechs Jahren ist mit Mietkosten von möglicherweise 30 Millionen Euro zu rechnen. Das wären rechnerisch rund 27 Euro pro Quadratmeter. Ein hoher Betrag, der sich dadurch erklärt, dass es sich um eine Büromiete handelt. „Wir haben keine andere Möglichkeit“, sagt Stefanie Remlinger. Mehrere Alternativen von der Nutzung ehemaliger Schulen bis zur Suche nach Freiflächen für Container habe sie geprüft.

Die bestehenden Schulen seien ausgelastet. Zudem sei keine Zeit für langwierige Genehmigungen und Planungen, die auch bei provisorischen Neubauten anfallen. Deshalb war die Stadträtin vor Redaktionsschluss zuversichtlich, vom Land Berlin die nötige Zustimmung zum Mietvertrag zu erhalten. „Es besteht eine Notlage“. An der Anna-Lindh-Grundschule hat es in den letzten Jahren wegen Schimmelabefalls immer wieder Bauarbeiten gegeben. Diese konnten das Problem offenkundig nicht dauerhaft lösen. „Deshalb habe ich in meiner Zeit als Abgeordnete immer um Schul-Gesamtsanierungen gekämpft“, sagt Stefanie Remlinger, „die Anna-Lindh-Grundschule ist ein Paradebeispiel dafür, dass es einen richtig einholt, wenn man ein Gebäude nicht in Schuss hält.“

as

Von Dassel vor der Abwahl?

Gegen Bezirksbürgermeister Stephan von Dassel (Grüne) sind neue Vorwürfe im Zusammenhang mit der Vergabe einer Stelle im Bezirksamt erhoben worden. Der Bürgermeister soll versucht haben, bei der Besetzung der Leitungposition eine Person aus seinem Wahlkampfteam zu platzieren (WEZ berichtete). Nun steht im Raum, dass von Dassel einem konkurrierenden, unterlegenen Bewerber im Besetzungsverfahren 18.700 Euro angeboten haben soll, damit er eine Klage gegen den Bezirk zurückzieht. Stephan von Dassel widersprach dieser Darstellung.

Sein eigene Partei distanzierte sich von ihm und drängte ihn zum Rücktritt, was er ablehnte. Für Ende August ist nun eine Sondersitzung der Bezirksverordneten einberufen worden, die nur einen Tagesordnungspunkt enthält: ein Antrag von CDU und FDP auf Abberufung von Stephan von Dassel. Ein ausführlicher Bericht folgt in der nächsten Ausgabe der WEZ. ***dh***

Unbedingt Beratungs- oder Planungstermin vereinbaren unter 030 / 41 70 66 47 oder info@moebel-domeyer.de

124 Jahre DOMEYER EINRICHTUNGEN & EINBAUKÜCHEN

Wir haben Mo – Sa ab 9:00 Uhr für Sie geöffnet!

Berlin-Reinickendorf • Am Kurt-Schumacher-Platz
... auf 3 Etagen über 3.000 qm individuelle Einrichtungsideen für Sie!

1898 - 2022 • 124 Jahre Domeyer-Einrichtungen!

124 Jahre Polstermöbel-Kompetenz
Klassische zeitlose Modelle, die handwerklich und fest gepolstert sind. Moderne kuschelige Wohnlandschaften mit vielen Verstell- und Relaxfunktionen. Polstermöbel, die nach **wissenschaftlichen Erkenntnissen der Orthopädie und Ergonomie** gestaltet sind, die eine körpergerechte Sitzposition unterstützen sowie Wirbelsäule und Gelenke **spürbar entlasten.**

64 Jahre Einbauküchen-Erfahrung
Moderne Küchenfaszination in Hochglanz und Lack, stilvolles Ambiente mit Furnier und Massivholz, **praktisch und pflegeleicht** mit Kunststoffoberflächen und Material-Mix. Die aktuelle Küchentechnik namhafter Hersteller und ein sinnvolles Zubehörprogramm unterstreichen den **individuellen Geschmack.** Vom Aufmaß über Planung und Koordinierung bis hin zur perfekten Endmontage ist immer **derselbe Mitarbeiter Ihr Ansprechpartner.**

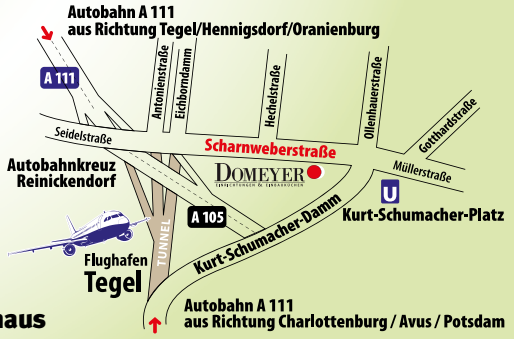
Wohnen · Schlafen · Dielen
Die **große Typenvielfalt** unserer Möbelprogramme erlaubt uns immer eine individuelle Zusammenstellung **Ihrer Wunschmöbel.** Alle Maße in Höhe, Breite und Tiefe sind möglich. Eine umfangreiche Holzauswahl rundet das Angebot ab. **Gerne beraten wir Sie,** planen nach Ihren Wünschen und empfehlen die optimale Raumlösung.

Maßmöbel-Planungssysteme
Für jedes **Problem** und für jeden **Einrichtungswunsch** die optimale Lösung! Vom kleinen Einzelschrank bis zum kompletten Innenausbau. Als Ergänzung zu längst **ausgelaufenen Möbelprogrammen** oder zum Einbau in Dachschrägen und Nischen. In allen Holzarten die auf dem **Weltmarkt zu beschaffen** sind, allen RAL-Farbtönen, nach Farbmuster sowie mit vielen Kunststoffoberflächen.

Kompetenz seit 124 Jahren! 1898 - 2022
DOMEYER EINRICHTUNGEN & EINBAUKÜCHEN
Scharnweberstraße 130 - 131
13405 Berlin-Reinickendorf (Kurt-Schumacher-Platz)
Telefon 030 - 4170663 · www.moebel-domeyer.de

... das alles können und wollen wir Ihnen bieten! Versprochen!

Kostenlos in unserem Parkhaus



Willkommensklassen

Diesterweg-Gymnasium richtet neue ein

Am Diesterweg-Gymnasium werden zum nun beginnenden Schuljahr zwei weitere Willkommensklassen eingerichtet. Das geht aus einer Antwort der Senatsbildungsverwaltung auf eine schriftliche Anfrage der Abgeordneten Katharina Günther-Wünsch (CDU) hervor. Demnach hat Bezirksstadträtin Stefanie Remlinger veranlasst, dass an der Schule in der Böttgerstraße insgesamt 64 Schulplätze für Siebtklässler geschaffen werden. ***dh***

Test für Toiletten

Drei öffentliche WCs werden kostenfrei

50 Cent kostet die Nutzung der meisten öffentlichen Toiletten in Berlin – im Wedding sind drei WCs jetzt testweise kostenfrei. Foto: dh

Der Berliner Senat erprobt seit 15. August ein neues Konzept für öffentliche Toiletten. Stadtweit sind 50 der 280 City-Toiletten nun kostenfrei nutzbar. Das teilte die Senatsumweltverwaltung mit. Im Wedding betrifft das die öffentlichen WCs in der Stralsunder Straße 61, im Humboldthain (Ecke Brunnenstraße/Gustav-Meyer-Allee) und in der Soldiner Straße 77 (gegenüber Stockholmer Straße). Für alle anderen Toiletten wird auf Kartenzahlung umgestellt, eine Bezahlung mit Münzen ist nicht mehr möglich. Auf der kostenfreien App „Berliner Toilette" sollen nach den Umrüstungsarbeiten alle Standorte der WCs verzeichnet sein.

Die App steht für iOS im App Store und für Android bei Google Play zum Download bereit. Die Erprobungsphase dauert ein halbes Jahr. 2023 soll dann über das künftige Zugangskonzept entschieden werden. ***dh***

Parken kostenpflichtig

Parkzone im Bellermann-Kiez kommt

Die nächste Parkzone im Wedding kommt. Ab 1. Oktober soll das Parken im Bellermann-Kiez kostenpflichtig werden. Das teilt Bezirksstadträtin Dr. Almut Neumann mit. Der Bezirk richtet rund um die Bellermannstraße die Parkzone 82 ein. Grund für die Maßnahme sei der hohe Parkdruck. Mit der Parkraumbewirtschaftung soll sich laut Dr. Neumann die Parksituation für Anwohnende und ortsansässige Gewerbetreibende verbessern.

Die Anwohnenden werden per Flyer informiert. Zusätzlich bietet der Bezirk am Dienstag, 30. August, um 18 Uhr einen Video-Informationsabend an. Der Teilnahme-Link findet sich unter https://meet.goto.com/224678597 ***dh***

Schuldenfrei in 3 Jahren
Schuldner-/ Insolvenzberatung für Reinickendorf und Wedding
Kostenlose Erstberatung:
Privat- und Regelinsolvenz

Rechtsanwalt Werner Lutz
Schulstraße 4 · 13507 Berlin-Tegel
Telefon (030) 43 65 86 88 / 89
www.schuldnerberatung-reinickendorf.de

Politik vom Rollstuhl aus

Sven Drebes lässt sich vom Politisieren nicht abhalten

Sven Drebes ist seit gut einem Jahr für die Grünen in der Bezirksverordnetenversammlung aktiv. Im Interview spricht er darüber, inwieweit seine frühkindliche Lähmung dabei eine Rolle spielt.

Sven Drebes mischt in der Bezirkspolitik mit. Foto: as

Wie offen erleben Sie Politik für Menschen mit Behinderungen?
Sven Drebes: Allgemein gesagt, hängt es vom Einzelfall ab, wie einfach es für Menschen mit Behinderungen ist, Politik zu machen. Für mich persönlich gibt es eher höherer Barrieren als in anderen Lebensbereichen, denn Politik hat viel mit Sprechen und Reden halten zu tun. Das ist für mich komplizierter, weil ich einen Assistenten brauche, der mich wiederholt, damit ich von Fremden verstanden werde. In kleineren Ausschüssen funktioniert das problemlos und die anderen Politiker haben sich auf mich eingestellt. Wie gut ich mich in der großen Bezirksverordnetenversammlung einbringen kann, muss sich noch zeigen.

Was wollen Sie in der Bezirkspolitik erreichen?
Ich weiß, dass vieles langsam laufen wird. Aber ein konkretes kleineres Ziel ist zum Beispiel, dass ich mithelfen möchte, dass in Mitte mehr Geschäfte und mehr Gastronomiebetriebe Rampen bekommen. Ich will erreichen, dass ein paar Spielplätze barrierefrei eingerichtet werden. Und ich wünsche mir, dass im Bezirksamt einige Menschen arbeiten, die vorher in Behindertenwerkstätten tätig waren. Ein großes Ziel wäre, die Verwaltung menschenfreundlicher zu machen. Damit meine ich, dass zum Beispiel im Sozialamt Anträge nicht abgelehnt werden, weil sie in der falschen Abteilung gestellt wurden, sondern dass dann das Amt, diese Anträge gleich an die richtige Abteilung weitergibt.

Wollen Sie vor allem in der Behindertenpolitik tätig werden?
Ich bin für die Fraktion der Grünen Sprecher für Soziales, Ordnung und für den barrierefreien, inklusiven Bezirk. Also bin ich Sozialpolitiker. In der Sozial- und Behindertenpolitik engagiere ich mich schon seit langem ehrenamtlich und auch beruflich bin ich in diesem Bereich tätig. Deshalb empfinde ich es nicht als Reduktion. Sozialpolitik ist mein Feld, auch im Studium war das mein Thema. In der Partei engagiere ich mich auch in verschiedenen Arbeitsgruppen, die explizit nichts mit meinem Kernthema Sozialpolitik zu tun haben.

Danke für das Gespräch.
Interview Andrei Schnell

Arbeitslosigkeit geht zurück

Hohes Niveau nach Coronakrise baut sich aber nur langsam ab

Fachkräftemangel ist in aller Munde. Gleichzeitig baut sich die hohe Arbeitslosigkeit in den Ortsteilen Wedding und Gesundbrunnen nur langsam ab. Der deutliche Sprung nach oben bei der Zahl der Arbeitslosen aufgrund der Coronakrise ist weiterhin nicht überwunden. Noch immer ist die Zahl der Arbeitsuchenden nicht auf den Stand vom Dezember 2019 abgesunken.

13.688 Menschen mit Wohnanschrift im ehemaligen Bezirk Wedding sind mit Stand 30. Juni arbeitslos. Die überwältigende Mehrheit von ihnen bezieht Leistungen nach SGB II, also Hartz IV. 11.238 Menschen gehörten am 30. Juni zu dieser Gruppe. Über 80 Prozent. Schlussfolgerung: Wer länger arbeitslos ist, gehört zu denen, die trotz Fachkräftemangels nur schwer den Weg in die Arbeitswelt finden.

Das Jobcenter am Rathausplatz Foto: as

Eine Arbeitslosenquote lässt sich nicht errechnen. Sie wird auch nicht vom Amt für Statistik und der Bundesagentur für Arbeit für die Berliner Ortsteile mitgeteilt. Setzt man die Zahl der Arbeitslosen ins Verhältnis zu den Einwohnern, dann lässt sich die relative Entwicklung zumindest abschätzen. Auch hier sinkt die Quote der Arbeitslosen, hat aber noch längst nicht den Stand von 2019 erreicht. In absoluten Zahlen war der Höchststand der Arbeitslosigkeit im Wedding und Gesundbrunnen im ersten Halbjahr 2020 erreicht. Corona sorgte für 16.408 Arbeitslose. Vor Corona waren es 11.018. Abzusehen ist, dass statistische Effekte der Ukrainehilfe für einen Anstieg der Zahlen sorgen werden. ***as***

DAS BERLINER KULT-THEATER

prime time theater

präsentiert

prime time aktuell

Liebe Freundin und lieber Freund des Prime Time Theaters,

der Sommer schickt seine August-Sonnenstrahlen uff Berlin runter, und mit ihnen jede Menge jute Laune. Wobei, wir im Prime Time Theater sind eigentlich sowieso ja immer jut jelaunt. Uns kann so schnell nix aus der Kurve schmeißen und den Spaß verderben. Im Gegenteil: Mit einem lauten „Wen oder wat freue ick? MIR!!“ macht man bei uns regelmäßig Köpper rin ins Vergnügen. Oder ooch ne dreifach jeplauzte Arschbombe. Genauso sind wir natürlich auch in unsere diesjährige Sommerkomödie „Schwimm langsam – jetzt erst recht“ jesprungen. Die kannste Dir übrigens noch bis Mitte September ankieken. Prädikat: feucht-fröhlich. Und kennste eigentlich schon unser Wedding-Pankow-Freundschaftsmusical „Schöller macht rüber“, die Herzblut-Hommage an die Wiedervereinigung? Nein? … Na, dann wird’s aber mal höchste Eisenbahn. Anfang September nehmen wir das Stück noch mal ins Programm, bevor unsere Kiez-Sitcom „Gutes Wedding, Schlechtes Wedding“ mit der nächsten Episode anrollt. Bei „Einmal Spandau mit Alles“ (Folge 132) versuchen Kalle und seine Knaller-Kumpels den wegen angespannter diplomatischer Beziehungen in Spandau festsitzenden Ahmed zurück in den Wedding zu holen. Was das mit dem Unesco-Weltkulturerbe und einer Kebapologin zu tun hat, erfährste ab 23. September. Du siehst, es lohnt sich aus vielen Gründen bei uns vorbeizukommen, für jede(n) ist garantiert was Tolles dabei. Seit Juli hörste an der Müllerstraße sonntags sogar Kinderlachen. Wir haben nämlich „Zhywtschiki Prime Time Theater“ auf die Beine gestellt, Schauspieler*innen aus der Ukraine spielen ein bekanntes Märchen aus ihrer Heimat für geflüchtete Kinder. Ein wirklich schönes Projekt, das mir eine Herzensangelegenheit ist – also jern weitersagen, damit wir möglichst vielen kleinen und großen Gästen Abwechslung und Freude schenken können.

Vielen lieben Dank!

Dein Oliver Tautorat
Intendant Prime Time Theater

Von Bacardi-Kohle, Kebap-Forschern und Unesco-Erben

GUTES WEDDING SCHLECHTES WEDDING®

Neue Folge von „Gutes Wedding, Schlechtes Wedding“ in Sicht

Kalle ist mal echt gekniffen: Mithilfe von C-Mon wollte er eigentlich das Marketing für seinen Späti ankurbeln. Die Influencerin aber ist untergetaucht, nachdem Kneipenwirt Dennis ein mysteriöses Telefonat mit angehört hatte. Mit ihr ist der „Spädöpe“ auch das Interesse von C-Mons 60.000 Followern flöten gegangen. Dönerprofi Ahmed soll jetzt helfen … Bloß sitzt der fest: Wegen angespannter diplomatischer Beziehungen zwischen Berlin und Spandau herrscht für ihn Ausreiseverbot! Um es für Ahmed zu lockern, muss die „Spädöpe“ zum Unesco-Weltkulturerbe werden. Eine „Kebapologin“ und Privatdetektiv Günther Fisch sollen Kalle helfen, dieses Ziel zu erreichen. Kann ja so schwer nicht sein … Dafür läuft es bei Dennis echt kompliziert: Carlos, Bruder von Lieblingslatino Manolo, will dem kölschen Kneipier sein hochprozentiges Geheimnis abkaufen. Zwei Millionen Euro bietet der Bacardi-Mitarbeiter für das Schnapsrezept von „Dennis‘ Bester“. Familie oder Kohle – was ist nun wichtiger? Die Situation treibt einen ordentlichen Keil ins Herz der Männerfreundschaft von Dennis, Ahmed, Kalle und sogar Manolo. Und dann wäre da noch die Sache mit der „Beige Brigade“-Verschwörung. Warum bitte sind die Mietpreise zuletzt wohl um 400 Prozent gestiegen?

HAPPY HOUR

RAZ Café – Zeit für jetzt

Mi–Sa, 18–19 Uhr

2 für 1

für alle Getränke
im Foyer des Theaters

Weddingmarkt
ART & DESIGN MARKET
LEOPOLDPLATZ

Besucht uns auf dem Weddingmarkt

4 SEPT	4 DEZ	18 DEZ

jeweils 11–18 Uhr

DANKE UNSEREN SPONSOREN UND UNTERSTÜTZERN!

Bayer/Kultur · BORSIG · PSD Bank Berlin-Brandenburg eG · SPIELBANK BERLIN · RDM Rheinische Druckmedien · Sachverständigen Zentrum Berlin – Brandenburg · RAZ Verlag Einfach mehr davon · Buderus · gefördert durch · NEUSTART KULTUR

Unsere neuen Lieblings

Freu Dir uff Aktionen, Rabatte und Happy

MITTWOCH

TheaterTACH

ideal für alle Sparfüchse

- gleicher Preis für alle
- nummerierte Sitzplätze
- 25% Rabatt uff Brezeln
- Happy Hour 18:00-19:00 Uhr

19,00 €* Einheitspreis
*online zzgl. Systemgebühr

Vorstellungsbeginn ..... ***20:15 Uhr***
Einlass & Happy Hour ..... *18:00 Uhr*

DONNERSTAG

RetroTACH

für alle, die uns lange kennen

- 1 Preiskategorie
- freie Platzwahl
- 25% Rabatt uff alle Biere
- Happy Hour 18:00-19:00 Uhr

ab 15,00 €*
*online zzgl. Systemgebühr

Vorstellungsbeginn ..... ***20:15 Uhr***
Einlass & Happy Hour ..... *18:00 Uhr*

... denn KULTURFÖRDERUNG

Das sagen unsere Gäste

„Kleines, feines Theater mit viel Humor und persönlichem Touch von der Eingangstür bis zum Sitzplatz. Auch für Theatermuffel geeignet ;-)“

„Die neue Bühnentechnik und Soundanlage ist eine sehr tolle Bereicherung. Es ist Klasse wie das Bühnenbild sich ruckzuck ändert.“

„Absolut empfehlenswert. Auch das Café und die Option, Getränke mit in den Theaterraum zu nehmen, fand ich top.“

„Hier gibt‘s ordentlich was zu lachen und jeder Kiez bekommt sein Fett ab. Wirklich unterhaltsam und sehr zu empfehlen.“

„Tolles Theater mit Berliner Mundart, lustige Geschichten über Wedding. Ein Geheimtipp, was man in Berlin gesehen haben muss.“

„Alle Vorstellungen sind super, die Darsteller geben wirklich alles um die Lachmuskeln zu strapazieren. Einfach nur sehenswert.“

„Wir waren wieder begeistert. Der Besuch des Theaters gehört für uns einfach zu einem Berlin-Besuch dazu.“

„Wer hier nicht lacht, hat keinen Humor. Ich war vor etwa 2 oder 3 Jahren das erste Mal da und habe seitdem keine einzige Folge verpasst.“

„Das Ensemble ist wirklich gut. Der Saal ist nicht allzu groß und man sitzt wie im Kino ... was gut ist. Das Personal ist freundlich und echt schnell im Service.“

„Tolles Erlebnis. Wenn man 1 Folge „Gutes Wedding, schlechtes Wedding“ gesehen hat, weiß man, dass man unbedingt wieder hingehen wird.“

TACHe für Dir!

Hour ab 1. September

prime time theater

FREITAG/SAMSTAG

CocktailTACHe

hoch die Hände – Wochenende

- 3 Preiskategorien
- nummerierte Sitzplätze
- 25% Rabatt uff alle Cocktails
- Happy Hour 18:00-19:00 Uhr

ab 24,00 €*
*online zzgl. Systemgebühr

Vorstellungsbeginn ..... ***20:15 Uhr***
Einlass & Happy Hour ..... *18:00 Uhr*

SONNTAG

PopcornTACH

TACH mit Familie & Freunden

- 3 Preiskategorien
- nummerierte Sitzplätze
- 50% Rabatt uff Popcorn
- Gruppenrabatte uff Anfrage

ab 10,00 €*
*online zzgl. Systemgebühr

Vorstellungsbeginn ..... ***11:00 Uhr***
Einlass ..... *09:00 Uhr*

fängt für uns beim Publikum an

Tickets: primetimetheater.de

Pressestimmen

„Das neue Volkstheater“
Taz

„Dit musste dir ankieken“
Tip

„GWSW ist klasse und Kult“
Berliner Morgenpost

„Irrsinn auf höchst vergnügliche Art“
BZ

„Lebensecht, schräg und komisch“
BZ

„Pralles Volkstheater“
Die Welt

Großzügige Spende fürs Theater

PSD Bank Berlin-Brandenburg unterstützt das Prime Time Team mit 7.000 Euro

„In für die Kultur insgesamt schwierigen Zeiten ist diese starke Unterstützung viel Wert – konkret und auch symbolisch als Rückhaltsbekundung“, findet Oliver Tautorat. Der Intendant des Prime Time Theaters freut sich nach eigener Aussage „wie ein Schneekönig“ über eine großzügige Spende, die sein Haus jetzt bekommen hat: 7.000 Euro ließ ihm die PSD Bank Berlin-Brandenburg für den weiteren Betrieb und die nächsten Produktionen zukommen.

„Als genossenschaftlich organisierte Wertebank engagieren wir uns für gemeinnützige Projekte in unserer Region“, betont Bank-Vorstand Grit Westermann. „Das Prime Time Theater ist eine Institution in der Berliner Kulturlandschaft mit erfrischendem Lokalkolorit. Toll, was die Macher ohne staatliche Hilfe seit vielen Jahren im Wedding auf die Beine stellen! Wir unterstützen die Arbeit gern und wünschen weiter viel Erfolg.“ Mit der PSD Bank Berlin-Brandenburg sind die Betreiber des Prime Time Theaters von der RAZ Kultur gGmbH gleich mehrfach verbunden. Denn innerhalb der RAZ Gruppe arbeitet auch der RAZ Verlag im Rahmen des Lokalmagazinprojekts FRIEDA eng mit der PSD Bank zusammen. Tomislav Bucec, Verleger sowie Geschäftsführer der „RAZ Kultur“, findet: „Es ist großartig, wie eine Kooperation so viele unterschiedliche und großartige Früchte trägt: Humor, Unterhaltung, Information, lokaler Zusammenhalt. Ich freue mich sehr auf alles, was hier noch auf uns gemeinsam zukommt.“

Unser Ensemble wächst

Welche neuen Gesichter sind dabei?

Sascha Vajnstajn
Der in der Ukraine geborene Sascha Vajnstajn wuchs in Essen auf. Er nahm privaten Schauspielunterricht, besuchte die Schauspielschule Eduardo Kapsch und zahlreiche Workshops. Über 20 Jahre gehörte er der freien Theaterszene seiner nordrhein-westfälischen Heimatstadt an; und mehr als zehn Jahre stand er im Movie Park Germany auf der Bühne. Sascha war und ist häufiger in Film und Fernsehen zu sehen. Bei unserer Bühnensitcom „Gutes Wedding, Schlechtes Wedding“ ist er seit Folge 131 dabei.
(Bild: Raphael Howein)

Susanna Karina Bauer
Susanna Karina Bauer war im Prime Time Theater erstmals im Februar 2022 als Hertha Schöller in „Schöller macht rüber“ zu sehen. Geboren und aufgewachsen in Starnberg, hat sie ihre Schauspielausbildung nach dem Abitur am „Schauspiel München“ absolviert. Sie arbeitete freischaffend in ganz Deutschland, Österreich, der Schweiz und Luxemburg. Seit 2016 ist ihr Lebensmittelpunkt Berlin; unter anderem spielt sie hier an der Astrid Lindgren Bühne in „Pippi Langstrumpf“ die Annika. (Bild: Steffi Henn)

Josefine Heidt
Als Josefine 13 Jahre jung war, meldete ihre Mutter sie in einer Theatergruppe an, und danach gab es kein Zurück mehr. Nach dem Schauspielstudium an der „Schule für die darstellenden Künste – Die ETAGE“ war die gebürtige Friedrichshainerin u. a. bei den Landesbühnen Sachsen, dem Theater Vorpommern oder dem Boulevardtheater Dresden tätig. Seit 2014 macht sie Improtheater, seit 2020 hat sie ihr eigenes Impro-Ensemble „Chaos Royal“. Im Sommer 2022 stieß sie im Prime Time Team dazu: bei der Sommerkomödie „Schwimm langsam – jetzt erst recht“.
(Bild: Hans-Jürgen Hannemann)

Was Elon Musk mit dem Plötzensee zu tun hat

Sommerkomödie an der Müllerstraße noch bis Mitte September zu sehen

Was lange schwimmt, wird endlich … auch mal auf die Zielgerade abbiegen. Trotz Plauze und Nichtschwimmer-Status gelingt das dieser Tage sogar „Kalle Witzkowski“ von der „Lake Watch“ am Weddinger Plötzensee.

Gemeinsam mit der diesjährigen Sommerkomödie des Prime Time Theaters, „Schwimm langsam – jetzt erst recht“ geht er in den Schlussspurt. Nur noch bis Ende August ist das Stück zu sehen, das unter anderem wichtige Fragen zu einer Lokal-Legende beantwortet … und zu Elon Musk, denn darum geht’s:

Glühende Dachgeschosswohnungen, schmelzender Asphalt, klebende Oberarme in der S-Bahn: Endlich wieder Sommer in Berlin. Strandbadbesitzer und Nichtschwimmer Kalle Witzkowski erwartet einen Ansturm auf das Strandbad Plötzensee. Das Weddinger Urgestein mit sympathischem Sprachfehler sorgt mit seiner „Lake Watch“ für Recht und Ordnung am Ufer. Auch Kalles Sohn, der etwas einfach gestrickte Mädchenschwarm Ricky, die schöne Influencerin Lissi und der genderfluide Bücherwurm Moni, können es kaum erwarten, den Hitzesommer am See zu verbringen. Doch mit großem Entsetzen stellen alle eines Morgens fest: Das Wasser ist weg! Der Plötzensee liegt trocken. Wie ist das geschehen? Hat der Klimawandel endgültig den Wedding erreicht? Was hat es mit der geheimnisvollen Sage vom Plötzensee auf sich? Und was hat Elon Musk mit alldem zu tun?

Das Strandbad entwickelt sich zum Hotspot. Während die heißblütige Sensationsjournalistin Fabrizia die Story ihres Lebens wittert, begeben sich Ricky, Lissi und Moni in ein Abenteuer, um das Wasser zurückzubringen und den Sommer zu retten.

Was ist, was kommt, was bleibt?

Intendant Oliver Tautorat aka „Kalle“ verrät im Interview Pläne fürs zweite Halbjahr

Als Berliner Kult-Theater hat sich das Prime Time Theater bestimmten Bräuchen verschrieben. Die Begrüßung der Gäste durch Intendant Oliver Tautorat etwa ist längst ziemlich legendär, ebenso wie die geliebten Charaktere der Sitcom „Gutes Wedding, Schlechtes Wedding“. Dennoch verliert man sich nicht in Althergebrachtem, sondern ist thematisch und auch bei der Entwicklung neuer Ideen am Puls der Zeit. Im Interview erzählt Tautorat, was das Heute und Morgen bereithalten.

Herr Tautorat, blicken wir erst einmal auf die Gegenwart: Für kurze Zeit läuft aktuell noch die Sommerkomödie „Schwimm langsam – jetzt erst recht“. Was macht daran besonders Spaß?

„Schwimm langsam“ ist das Raffaelo unter den Sommerkomödien: Es ist ein ganz leichtes Stück mit fröhlich-verrückten, sonnigem Plot und ulkigen Figuren in tollen, eigens geschneiderten Kostümen. Gerade auch Neu-Besucher*innen kann ich es empfehlen, weil es keinerlei Vorerfahrung mit unserem Theater braucht. Als Spin-off von „Gutes Wedding, Schlechtes Wedding“ ist es in sich abgeschlossen. Langjährige Fans können sich dafür auf mich als „Kalle“ in ganz ungewohnten Szenen freuen: Ich bin plötzlich alleinerziehender Vater und zusätzlich ja noch Bademeister ohne Schwimmtalent bei „Plötz Watch“ …

Der ziemlich üppige „Kalle“ als Bademeister also … Nicht gerade ein Hasselhoff.

Mir macht es immer wieder Spaß, Uneitelkeit zur Schau zu stellen. Bei uns im Prime Time Theater nehmen wir uns nicht so ernst. Die Gäste dürfen übrigens auch gern in Badesachen kommen, das ist auch sogar teilweise schon so passiert! Direkt von der echten Plötze zu unserer Bühnen-Plötze: kein Problem!

Abkühlen kann man sich jedenfalls hier wie dort.

Genau, wir haben ja seit letztem Jahr eine neue Belüftungsanlage. Die bringt pandemiegerecht permanent Frischluft rein. Es ist aber nicht kalt bei uns wie in einer Hotellobby oder im Supermarkt, sondern einfach angenehm: wie bei einem Waldspaziergang, finde ich.

Was kommt denn nach der Sommerkomödie, im zweiten Halbjahr also?

Wir werden unsere Wende-Hommage noch mal aufnehmen: „Schöller macht rüber – das Wedding-Pankow-Freundschaftsmusical“. Es ist eine faszinierende und natürlich witzige Zeitreise. Worüber wir uns besonders gefreut haben: Wir hatten schon zahlreiche Schulklassen hier, die sie sich angeschaut haben. In Sachen „Gutes Wedding, Schlechtes Wedding“ planen wir dieses Jahr auch noch gleich zwei neue Folgen ein. In Episode 132 rücken wir erstmals in der Sitcom-Geschichte Spandau ins Zentrum der Handlung. Dafür haben wir extra wochenlang dort recherchiert, geradezu „method acting“ betrieben (lacht). Zum Winter gibt es dann die 133, bei der sich unser Kevin allein im Wedding wiederfindet!

Noch etwas Neues kommt dazu: Sie wollen Ihr Ticketangebot neu aufstellen. Was ändert sich?

Genau, wir führen unter dem Motto „LieblingsTACH“ Spezial-Tage mit besonderen Ermäßigungen ein, weil ja in diesen Zeiten viele den Euro zweimal umdrehen. Zum Beispiel wird der Sonntag zum PopcornTACH für Familie und Freunde – mit verschiedenen Vorteilspaketen und Matinee-Aufführung.

Vielen Dank für das Interview und toi toi toi!

Ukrainische Kinder freuen sich über Märchen

Immer sonntags: „Ivasyk-Telesyk“ noch bis Ende August im Prime Time Theater

So populär wie die Grimmschen Märchen bei uns, ist „Ivasyk-Telesyk“ in der Ukraine: Die Kinder wachsen mit der Geschichte um einen Jungen auf, der – aus einem Stück Holz geschnitzt – jede Menge Abenteuer erlebt, unter anderem auf Schwanenschwingen einem Drachen entkommt. Im Prime Time Theater ist das Märchen seit Juli jeden Sonntag als Bühnenfassung zu erleben.

Vor allem für geflüchtete Menschen hat das Team die Aufführungen auf die Beine gestellt. Dazu haben sich mithilfe eines Aufrufs zwei Gruppen ukrainischer Schaupspieler*innen unter dem Namen „Zhywtschiki Prime Time Theater“ (Quirliges Prime Time Theater) zusammengefunden, die das Stück interaktiv, mit viel Spaß und Musik darbieten.

Das Ensemble mit Intendant Oliver Tautorat

Der Eintritt fürs große und kleine Publikum ist kostenfrei. Das Projekt, das durch eine Förderung des Bezirks Mitte realisiert werden konnte, läuft noch bis Ende August.

Die Aufführungen finden sonntags jeweils um 10.30 Uhr und um 12 Uhr statt.

Prime Time Theater · Müllerstr. 163/Eingang Burgsdorfstr. · 13353 Berlin

Die „alte Dame“ feiert ihren 130. Geburtstag

Hertha BSC: 13 Jahrzehnte zwischen Trauer und Freude, Frust und Euphorie, aber langweilig wurde es nie

„Nur nach Hause gehen wir nicht“ – so schallt es nach Heimspielen von Hertha BSC aus den Lautsprechern im Olympiastadion. Frank Zanders Lied genießt Kultstatus bei den Fans des erfolgreichsten Berliner Fußballvereins und ist neben der Hymne „Blau-Weiße Hertha, du bist unser Sportverein“, die „Die drei Travellers“ 1961 intonierten, das zweite große Hertha-Lied. Und natürlich war Zander als Gast bei der 130-Jahr-Feier dabei, die die „alte Dame“ am 30. Juli im Olympiapark ausrichtete.

Hertha BSC besiegt Wacker 04 an der „Plumpe“ mit 5:1. Am Ball Johannes „Hannes“ Sobek (1900-1989), der von 1925 bis 1939 für Hertha BSC spielte. Fotos: Sammlung Ralf Schmiedecke Berlin

130 Jahre zwischen Frust und Euphorie, Trauer und Freude, zwischen Rückschlägen und Comebacks. In jüngster Zeit überwogen eher die Rückschläge, aber das stellen wir hier mal hinten an. Der Ende Juni zur Überraschung vieler neugewählte Präsident Kay Bernstein hat zum 130. Geburtstag von Ehrfurcht vor der langen Geschichte des Clubs gesprochen. „130 Jahre sind so eine lange Zeit, dass sie nicht wirklich in mein Vorstellungsvermögen passen“, sagte der frühere Ultra in einem Video auf Herthas Internetseite. „Ich habe wahnsinnigen Respekt davor, ein Teil davon zu sein, diese Geschichte weiterzuschreiben.“

Diese Geschichte nahm am 25. Juli 1892 in einer ausgesprochenen Arme-Leute-Gegend ihren Anfang. Finstere Mietskasernen mit ihren typischen Hinterhöfen und zahlreiche Industriebetriebe, die sich im Wedding angesiedelt hatten und den Anwohnern Arbeit boten, prägten das Bild. Aber eben in diesen Hinterhöfen entdeckten die 16- und 17-jährigen Brüderpaare Fritz und Max Lindner sowie Otto und Willi Lorenz die Liebe zum Fußball. Der Legende zufolge sollen die vier dann an jenem schönen Sommertag auf einer Bank in der Stralsunder Straße in Bierlaune beschlossen haben, einen Verein zu gründen. Dabei soll es damals an dieser Stelle gar keine Bänke gegeben haben. Andere Chronisten reden davon, dass die Gründung auf dem Vinetaplatz erfolgt sein soll, wieder andere meinen, der Arkonaplatz sei es gewesen.

Egal wo, Erwin Wisch, schon 22 und deshalb auch befugt, regelte die Formalitäten, der BFC Hertha 92 wurde ins Vereinsregister eingetragen und Wisch der erste Präsident. Gespielt wurde zunächst auf dem „Exer“, da wo heute der Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark steht. 1904 zog man auf den sogenannten Schebera-Platz, benannt nach dem Gastwirt Joseph Schebera an der Behm-/Ecke Bellermannstraße. Zwei Jahre später der erste große Erfolg: Mit einem 3:2-Sieg über Britannia 92 gewann Hertha erstmals die Berliner Meisterschaft.

Nach finanziellen Streitigkeiten mit Gastwirt Schebera schloss sich die sportlich starke Hertha am 7. August 1923 mit dem finanzkräftigen Berliner Sport-Club zusammen zu Hertha BSC. Der Zusatz BSC blieb auch nach der Trennung sechs Jahre später bestehen. Gemeinsam erwarb man auf der dem Schebera-Platz gegenüberliegenden Straßenseite eine frühere Eisbahn, die als Athletikplatz genutzt wurde. Kurz darauf begann auf dem Gelände der Bau des neuen Stadions am Gesundbrunnen, das unter dem Spitznamen „Plumpe“ berühmt wurde. Für ein paar Jahre war das Stadion mit den Stehplatztribünen Zauber- und Uhrenberg das Epizentrum des deutschen Fußballs.

Das Restaurant Lichtburg anno 1931, als Hertha zum zweiten Mal Deutscher Meister wurde.

Denn Hertha erlebte sportlich seine besten Zeiten. Sechsmal in Folge zwischen 1926 und 1931 erreichte man das Endspiel um die Deutsche Meisterschaft. Nach vier Niederlagen folgten 1930 und 1931 mit dem unvergessenen Hanne Sobek zwei Meistertitel – es sollten bis heute die einzigen bleiben. Das Stadion wurde in den 70er Jahren abgerissen. Und weil die Plumpe nicht die Voraussetzungen für die neue Bundesliga erfüllte, war Hertha längst ins Olympiastadion umgezogen. Zum Auftakt gegen den 1. FC Nürnberg vor 60.000 Zuschauern kam Hertha zur Premiere am 24. August 1963 zu einem 1:1.

Die erste Bundesligasaison beendeten die Berliner auf dem drittletzten Platz. Auch 1965 konnte sich Hertha auf dem gleichen Rang vor dem sportlichen Abstieg retten, wurde aber vom DFB in die Regionalliga zurückgestuft, weil einige Spieler mit „Handgeldern“ angelockt worden waren, was verboten war. Drei Jahre später kehrte Hertha in die Elite-Klasse zurück, um schon 1971 in den Bundesliga-Skandal verwickelt zu sein. Die finanziellen Folgen waren gravierend, aber Hertha berappelte sich wieder.

1975 erreichte man mit der Vize-Meisterschaft den bislang größten Erfolg des Vereins in der Bundesliga. 1978 wurde man nochmals Dritter. Zweimal erreichte Hertha das DFB-Pokalfinale, unterlag 1977 dem 1. FC Köln und 1979 Fortuna Düsseldorf nach Verlängerung mit 0:1. Am 8. Mai 1986 aber nach einem 0:2 bei Alemannia Aachen folgte mit dem Abstieg von der 2. Bundesliga in die Amateur-Oberliga das sportlich dunkelste Kapitel. Als Amateurmannschaft bestritt die Hertha ihre Heimspiele – bis auf wenige Ausnahmen – im stark sanierungsbedürftigen Poststadion. Im Durchschnitt kamen 2.000 Zuschauer.

1990 kehrte Hertha BSC für eine Spielzeit in die Bundesliga zurück, um dann sechs Jahre in Liga zwei zu dümpeln. Mit Jürgen Röber kam der Erfolg zurück, ein Wirtschaftsrat wurde installiert, es ging aufwärts. 1997 gelang der Wiederaufstieg, später führte Röber die Hertha in der Bundesliga bis auf Rang drei und damit bis in die Champions League, wo Siege gegen den FC Chelsea und AC Mailand gelangen. 2002 musste Röber dennoch gehen. Doch Hertha etablierte sich in der Bundesliga, hatte so tolle Spieler wie Marcelinho, Marko Pantelic oder Nationalspieler Arne Friedrich in seinen Reihen.

2010 aber ging es mal wieder runter – und Hertha wurde zur Fahrstuhlmanschaft. Aufstieg 2011, Abstieg 2012, Aufstieg 2013. Anfang 2015 wurde die frühere Spielerlegende Pal Dardai Trainer, Hertha geriet in ruhigeres Fahrwasser, doch guten Hinserien folgten schlechte Rückrunden. 2019 trennte sich Hertha von Dardai.

Womit wir bei der Gegenwart wären. Bekanntlich stieg vor drei Jahren Investor Lars Windhorst ein, Teure Spieler wurden verpflichtet, als Teamchef Jürgen Klinsmann, der aber nach nur wenigen Wochen einen überaus unrühmlichen Abgang über Facebook hinlegte. Alexander Nouri, Bruno Labbadia, dann wieder Dardai, Tayfun Korkut, Felix Magath, der in der Relegation gegen den HSV den Klassenerhalt in der vorigen Saison auf den letzten Drücker schaffte, nun Sandro Schwarz – Hertha wechselte die Trainer in immer kürzeren Abständen. Und für den entlassenen Michael Preetz kam im Sommer 2021 Fredi Bobic als neuer Sport-Geschäftsführer. Naja, Hertha eben. 130 Jahre alt – aber langweilig war es nie. Daran wird sich so schnell auch nichts ändern. ***bek***

Das Hertha-Domizil an der Behm-/Ecke Jülicher Straße anno 1978. Das Haus verfiel in den 1990er Jahren, heute ist es ein Hostel.

Hertha-Spieler auf der Kokswiese im Jahre 1908. Die Kokswiese war der zweite Schebera-Sportplatz.

Sicherer Ort in allen Zeiten

Projekte in der Fabrik Osloer Straße feiern Geburtstag

Die Feste auf dem Hof der Fabrik Osloer Straße ziehen die Nachbarschaft an. Foto: dh

Es gibt Institutionen im Wedding, die waren schon immer da. Die Fabrik Osloer Straße im Soldiner Kiez ist so ein Ort. NachbarschaftsEtage, Familienzentrum, Ausbildungsstätte, Kita und Kindermuseum, Gästeetage, Freiwilligenagentur, Jugend-WG

Wegweiser zu den Projekten in der Fabrik Osloer Straße. Foto: dh

... die Liste der Projekte auf dem Gelände in der Osloder Straße 12 ließe sich fortsetzen. Im Wedding kennt man die Fabrik, war dort schon beim Babytrödel, im Veranstaltungssaal oder bei einem Fest im Hof, hat dort einen Raum gemietet, war in der Kita oder, oder, oder. Schon immer gibt es die Fabrik Osloer Straße zwar nicht, aber schon lange. Vom 12. bis 18. September wird mit einer Festwoche unter dem Motto „115 Jahre für euch da“ gefeiert.

Wer die 115 Jahre verstehen will, der muss rechnen: 50 Jahre Kita Putte plus 40 Jahre Fabrik Osloer Straße e.V. plus 25 Jahre Labyrinth Kindermuseum Berlin. Vom 12. bis 18. September können Besucher die Projekte kennenlernen und mehr über die Geschichte des Trägervereins erfahren. Neben den Feierlichkeiten der Kita Putte und des Labyrinth Kindermuseums lädt der Trägerverein der Fabrik Osloer Straße am 16. September zu einem Empfang mit anschließender Feier ein. Dazu werden Weggefährten, Vertreter aus der Landes- und Bezirkspolitik sowie von befreundeten Institutionen erwartet. Mit Fotos und einer Gesprächsrunde können die Besucher eine Zeitreise in die Historie des Trägervereins unternehmen.

Der Verein Fabrik Osloer Straße e.V. wurde im März 1982 gegründet. Zuvor waren verschiedene Projekte wie die Bürgerinitiative Putte und der Wohnwerkstatt e.V. auf dem Gelände in der Osloer Straße 12 aktiv geworden, wo sich früher die Maschinenfabrik A. Roller befand. Zur Absicherung des Geländes wurde schließlich der Trägerverein gegründet. Dieser wiederum gründete 1996 Berlins erstes Kindermuseum.

Im Vorwort einer Jubiläumsbroschüre schreiben Vorstand und Geschäftsführung des Trägervereins über die turbulenten Zeiten, in denen die Fabrik Osloer Straße entstanden ist: „Damals wie heute gilt, dass es besonders in Zeiten großer Umbrüche und des Wandels hoffnungsvolle und frohe Aktionen und Taten braucht. Dazu wollen wir beitragen. Die Fabrik Osloer Straße e.V. leistet seit 40 Jahren beständig Gemeinwesenarbeit und bietet allen Menschen im Kiez durch ihre vielfältigen Angebote seitens der Projekte auf dem Gelände Unterstützung und einen sicheren Ort – auch oder ganz besonders in unruhigen Zeiten.“ ***dh***

Czajka hängt ein Jahr dran

FASS hat den Verkauf der Saisontickets bereits gestartet

Der Verkauf der Saisontickets beim Eishockey-Regionalligisten FASS Berlin ist gestartet. Wie immer gibt es drei Kategorien: Das Saisonticket Standard für 89 Euro, Saisonticket VIP für 219 Euro, Saisonticket FASS Family für 29 Euro. Das Tagesticket kostet weiter 6 Euro, in den Play-offs 8 Euro. Die Preise für die VIP-Tagestickets wurden auf 16 Euro (Play-offs 22 Euro) leicht erhöht. Bestellungen nimmt sylvana.hoch@fass-berlin.de entgegen.

Unterdessen meldete der Verein mit Markus Babinsky eine Neuverpflichtung. Der 32-jährige Verteidiger hat den Großteil seiner Karriere beim Höchstädter EC (Oberliga Süd) verbracht. Insgesamt hat der gebürtige Nürnberger 121 Oberliga- und 254 Bayernliga-Spiele absolviert. „Wir müssen in der Defensive einige Abgänge verkraften“, sagt Headcoach Christopher Scholz. „Da tut es gut, mit Markus einiges an Qualität, Erfahrung und körperlicher Präsenz hinzu zu gewinnen.“

Dazu wurden weitere Verträge verlängert. Die Offensivkräfte Niklas Weihrauch und Patrick Hermann bleiben ebenso dabei wie Tom Fiedler, Ludwig Wild, Nico Jentzsch und der ewige Patrick Czajka, der in seine 13. Saison für die Weddinger geht. ***bek***

Ausgabe 04/22 erschienen am 18. August 2022

kostenlos an 225 Auslagestellen!

RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON
www.raz-verlag.de

Sportberatung rundum

KiezSportLotsin mit vielen Angeboten

KiezSportLotsin Susanne Bürger im Paul-Gerhardt-Stift in der Müllerstraße. Foto: dh

Im Bezirk Mitte gibt es seit neun Jahren ein besonderes Beratungsangebot: die Kiez SportLotsin. Auf Facebook, Instagram, Twitter, telefonisch oder am Infostand im Kiez findet Susanne Bürger als Expertin für den Sport fast für jeden das passende Bewegungsangebot. Der Bezirk finanziert der engagierten Lotsin seit 1. Juli und zunächst bis Ende des Jahres sogar eine Vollzeitstelle.

Wer sich von Susanne Bürger informieren lassen will, muss nicht lange suchen. Neben den Kanälen in den sozialen Medien hat sie einen Podcast und einen Newsletter und seit neuestem sogar eine eigene Webseite (www.kiezsportlotsin.de). Es gibt vermutlich kaum ein zweites vom Bezirk finanziertes Projekt mit einer so großen medialen Präsenz. Dazu ist die KiezSportLotsin oft vor Ort in den Kiezen unterwegs, zum Beispiel bei Festen oder temporären Spielstraßen.

Susanne Bürger möchte die Menschen mit guten Informationen versorgen. Dazu gehört, dass sie alle Infos von Vereinen, Nachbarschaftszentren oder von Sport im Park laufend überprüft. In der Corona-Zeit war das eine Herausforderung, weil sich die Regeln und Angebote nahezu täglich änderten. „Ich nehme den Menschen diese Arbeit ab. Die Leute sollen einfach loslegen können“, sagt sie. An dieser Hürde soll ein guter Bewegungsvorsatz schließlich nicht scheitern. Die Kiez SportLotsin ist per E-Mail (buerger@bwgt.org) und telefonisch unter (01573) 3 28 13 28 erreichbar. ***dh***

Panke Parcours

Musik, Kinderspaß und Entenrennen

Am 3. September findet der musikalische Panke Parcours statt. Ab 14 Uhr werde sieben Musikbühnen und zahlreiche Bands und Einzelkünstler am Pankeufer für ganz verschiedene musikalische Eindrücke sorgen. Die Musikinseln an der Panke werden zwischen Soldiner Straße und Wiesenstraße/Walter-Röber-Brücke aufgebaut. Auch das Entenrennen auf der Panke wird wieder stattfinden, an ein Kinderprogramm und das leibliche Wohl ist ebenfalls gedacht. Das detaillierte Programm ist online unter www.pankeparcours.de zu finden. ***dh***

Diplomatische Verwicklungen

Premiere von „Einmal Spandau mit Alles“ im Prime Time Theater

Kalle ist mal echt gekniffen: Mithilfe von C-Mon wollte er eigentlich das Marketing für die „Spädöpe“ ankurbeln. Die Institution ist die Kiez-Version eines Joint Ventures des beliebten Späti-Besitzers mit Kneipier Dennis und Dönerfachmann Ahmed. Daher auch der Name, der sich aus Silben von Späti + Döner + Kneipe zusammensetzt.

Die Sorgen um das Projekt begleiten die Charaktere der Theatersitcom „Gutes Wedding, Schlechtes Wedding“ (GWSW) auch in Episode 132, die am 23. September Premiere an der Müllerstraße feiert. Denn besagte C-Mon ist untergetaucht, und Ahmed, der jetzt dringend helfen soll, sitzt wegen diplomatischer Spannungen in Spandau fest, darf nicht ausreisen.

Um das Verbot für ihn zu lockern, gibt es, wie sich herausstellt, nur eine einzige Lösung: Die „Spädöpe“ muss zum Unesco-Weltkulturerbe werden! Dennis unterdessen bekommt ein unmoralisches Angebot; Bacardi interessiert sich sehr für sein althergebrachtes Schnapsrezept von „Dennis‘ Bester“.

Soll Dennis das uralte Rezept rausrücken? Foto: Raphael Howein

Apropos Hochprozentiges: Das Prime Time Theater hat für seine Zuschauer im Rahmen eines neuen Konzepts gleich zwei sogenannte „CocktailTACHe“ eingeführt – mit 25 Prozent Rabatt für die Mixgetränke. Das Ganze ist Teil des zu Anfang September startenden sogenannten „LieblingsTACH“. Dabei gibt es an jedem Spieltag Angebote, die auf verschiedene Bedürfnisse der Gäste zugeschnitten sind. Der „RetroTACH“ donnerstags lässt eine alte Tradition wieder aufleben: die freie Platzwahl mit ‚wer zuerst kommt, mahlt zuerst‘-Strategie. Mittwochs heißt es beim „TheaterTACH“ „gleicher Preis für alle“, sonntags – zur neuen Matinee-Aufführung um 11 Uhr – ist „PopcornTACH“ mit dem gepufften Mais zum halben Preis. Intendant Oliver Tautorat: „Kulturförderung fängt für uns beim Publikum an. Und das ist nun mal sehr unterschiedlich, und nicht wenige müssen den Euro in diesen Zeiten zweimal umdrehen. Ist doch klar, dass wir da versuchen, den Menschen entgegenzukommen.“ ***ith***

Kindertheater und Trödel

Fabrik Osloer Straße lädt Familien und Kitas wieder ein

Die Fabrik Osloer Straße lädt ab September wieder zum Kindertheater ein. Nach der Coronapause sind die ersten beiden Vorstellungen für Familien am 4. September und am 9. Oktober in der Osloer Straße 12.

Beim Auftakt am 4. September um 15 Uhr spielt das Teatro Baraonda das Stück „Strassilo die Vogelscheuche“. Es richtet sich an Kinder ab drei Jahren. Der Eintritt kostet 1 Euro pro Person; eine Kartenvorbestellung ist nicht nötig. Für Kitagruppen ist eine Vorstellung am Montag, den 5. September um 10 Uhr geplant. Hierfür ist eine Reservierung unter Tel. 4 93 90 42 erforderlich. Am 9. Oktober ist um 15 Uhr Andersens Koffer Theater mit dem Stück „Der Fischer und seine Frau“ zu Gast. Die Vorstellung ist ebenfalls für Kinder ab drei Jahren, beginnt um 15 Uhr und kostet 1 Euro pro Person. Während für die Familienveranstaltung keine Karten reserviert werden müssen, ist das für die Vorstellung für Kita-Gruppen am 10. Oktober um 10 Uhr anders.

Parallel zum Kindertheater findet im Hof der Fabrik der Baby- und Kindertrödel statt. Jeweils von 13 bis 16 Uhr gibt es die Gelegenheit, Spielzeug, Kinderwagen, Babybekleidung und vieles andere zu verkaufen oder günstig zu erwerben. Stände können für 10 Euro telefonisch unter 4 93 90 42 oder per E-Mail unter post@nachbarschaftsetage.de reserviert werden. ***dh***

Das Haus für Alle im Sprengelkiez

Das Sprengelhaus feiert am 4. September von 14 bis 18 Uhr seinen 20. Geburtstag

Wenn jemand Geburtstag feiert, braucht es Platz für die Geburtstagsgäste, für Kuchen und Geschenke. Handelt es sich um einen runden Geburtstag, wird das eigene Wohnzimmer schnell zu klein. Doch das gilt nicht nur für private Jubilare. Das Sprengelhaus feiert am 4. September seinen 20. Geburtstag. Damit genug Platz ist für alles, findet die Feier auf der an diesem Tag autofreien Sprengelstraße vor dem Haus statt. Zwischen 14 und 18 Uhr sind Musik, ein Bühnenprogramm, Spiel und Spaß für Groß und Klein sowie ein Buffet geplant.

Links der Nachbarschaftsladen, rechts der Eingang zum Sprengelhaus, davor das Parklet. Foto: dh

Das Sprengelhaus ist eine etablierte Nachbarschaftseinrichtung und zusammen mit dem Nachbarschaftsladen im Vorderhaus nach 20 Jahren eine Institution im Sprengelkiez. Das Sprengelhaus bietet auf über 900 Quadratmetern viele verschiedene Veranstaltungen, Beratungen und Kurse an. Zudem haben es sich lokale Vereine unter dem Dach des Hauses als Untermieter und Raumnutzende gut eingerichtet. Zusammen machen sie der Nachbarschaft verschiedene Angebote – vom Yoga- und Deutschkurs bis hin zu speziellen Formaten für Migranten oder ältere Menschen ist fast alles möglich.

Das Sprengelhaus wird vom „Gemeinsam im Stadtteil e.V.“, der angeschlossene Nachbarschaftsladen vom „Moabiter Ratschlag e.V.“ betrieben. Hervorgegangen ist das Haus für Alle aus dem Nachbarschaftsladen in der Kiautschoustraße 5. Der „Kommunale Forum Wedding e.V.“ hatte damals die Nachbarschaftsarbeit im Sprengelkiez angestoßen und den Laden 1994 eröffnet. 2001 gründete sich der heutige Trägerverein des Sprengelhauses, um das Gemeinwesenzentrum aufzubauen. Dies wurde in einer überwiegend leerstehenden ehemaligen Bonbonfabrik in der Sprengelstraße 15 umgesetzt, mit Hilfe des damals gerade gestarteten Quartiersmanagements Sparrplatz. 2011 war der Ausbau des Hauses beendet.

Heute arbeiten vier Personen in Teilzeit im Sprengelhaus. Nach den Einschränkungen der Corona-Pandemie ist auch hier das soziale Leben wieder gestartet. Themen wie Klima und Nachhaltigkeit, Demokratieförderung, Nachbarschaft, Gesundheit, Bewegung und Erwachsenenbildung stehen ganz oben im Programm. Wünsche zum Geburtstag hat das Team um Hans-Georg Rennert auch. Zum Beispiel, dass die Bezirksverordneten nach der Sommerpause einer Finanzierung des Sprengelhauses aus dem Haushalt zustimmen. Außerdem: „Bei uns steht ein Generationswechsel an. Wir wünschen uns junge Leute, die die Arbeit weiterführen“. ***dh***

Neue Stadtteilkoordinatorin

Im Gebiet Brunnenstraße gibt es eine neue Stadtteilkoordinatorin. Am 1. August hat Evelyne Leandro die Aufgabe übernommen. Die gebürtige Brasilanerin wohnt schon viele Jahre im Kiez und engagierte sich hier, unter anderem im Brunnenviertel e.V. oder beim von ihr gegründeten Verein Janainas e.V., der sich um Migrantinnen kümmert. Als Stadtteilkoordinatorin ist Evelyne Leandro zusammen mit Jochen Uhländer nun als Ansprechpartnerin im Brunnenviertel unterwegs, fungiert als Schnittstelle zwischen Bezirksamt und Bürgern. Die neue Stadtteilkoordinatorin ist telefonisch unter (0157) 80 52 81 97 oder per E-Mail unter stk-brunnenstrasse-nord@berlin.de erreichbar. ***dh***

Evelyne Leandro Foto: dh

Neustart im Salon

Der Salon l'ecritoire in der Schönwalder Straße 20 startet nach der Sommerpause mit noch mehr Konzerten. Durch eine Förderung aus dem Programm „Neustart Kultur" stehen 25 Konzerte mit Jazz, Kammermusik, neuer und zeitgenössischer Musik auf dem Programm. Das erste Konzert findet am 27. August ab 19 Uhr statt, es ist ein Jazzkonzert. Zu Gast ist das ukrainische Vitalii Kyianytsia Trio. Wie im Salon l'ecritoire üblich, kochen und backen die Gastgeber dazu Spezialitäten aus Frankreich. Der Salon hat nur wenige Plätze, eine Reservierung ist nötig. Karten gibt es online unter www.lecritoire.de. ***dh***

Vincent Haubtmann im Eingang des Salon Foto: as

Wedding am stärksten belastet

Senat veröffentlicht Karte zu Umweltproblemen – Hotspot in der Schwedenstraße

Hier ist Lärm vorprogrammiert. Foto: as

Gerät zur Lärmmessung Foto: as

Lärm, Hitze, fehlende Grünflächen und Giftstoffe in der Luft – berlinweit gehören die Weddinger Stadtteile zu den am schlimmsten von negativen Umwelteinflüssen betroffenen Gebieten. Und obendrein ist der „Kernindikator Soziale Problematik" niedrig.

Auf mehreren vom Senat in diesem Sommer veröffentlichten Karten haben die Autoren den Wedding und den Gesundbrunnen jeweils dunkelrot gefärbt. Hier ist die Umweltgerechtigkeit am niedrigsten. Oder andersherum ausgedrückt: Hier ist die ungerechte Verteilung von angenehmen Kiezen und unangenehmen am deutlichsten zu spüren. „Menschen, die in zentrumsnahen Quartieren sowie in Quartieren mit einem niedrigeren Statusindex leben, sind überproportional häufig Mehrfachbelastungen ausgesetzt", fasst die Broschüre Die umweltgerechte Stadt zusammen. Am dramatischsten ist die Lage in der Schwedenstraße. Sie gehört in Berlin „zu den zwei Planungsräumen, die in allen fünf Kernindikatoren eine hohe Belastung aufweisen".

Aktuell gewinnt die Zunahme der Hitze an Bedeutung. Wenig überraschend ist, dass auch die Karte mit dem Indikator „thermische Belastung" für die Ortsteile Wedding und Gesundbrunnen schlechte Werte zeigt. „Gut durchgrünte, locker bebaute Wohnquartiere weisen zumeist geringe, höchstens mittlere Belastungen auf", heißt es in der vom Senat veröffentlichten Broschüre. Und: „Diese Quartiere finden sich vor allem am Stadtrand."

Der Begriff Umweltgerechtigkeit wurde in den USA in den 1980er Jahren als „environmental justice" eingeführt. Anders als der Begriff auf den ersten Blick vermuten lässt, geht es nicht um Natur und Ökologie. Zusammengebracht werden sollen Umwelt-, Gesundheits- und Sozialpolitik. Ausgang für die Forderung nach Umweltgerechtigkeit ist die Beobachtung, dass Stadtteile mit finanziell schwachen Menschen auch oft viele laute Straßen ertragen müssen. Gut situierte Menschen leben dagegen in ruhigen Lagen.

Bekannt ist die Benachteiligung der Menschen im Wedding und Gesundbrunnen bereits seit längerem. Im November 2014 hat das Land Berlin erstmals eine Karte zur Umwelt(un)gerechtigkeit veröffentlicht. Auch damals waren der Wedding und der Gesundbrunnen rot dargestellt, weil „mehrfach belastet". ***as***

RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON

Unsere Publikationen für Sie

Mit uns erreichen Sie Entscheider vieler wichtiger Branchen, Sport-, Kultur-, Medien- und Lokalinteressierte!

Jetzt Mediadaten anfordern!
(030) 43 777 82 - 0 oder info@raz-verlag.de

RAZ Verlag und Medien GmbH · Am Borsigturm 15 · 13507 Berlin · Fon (030) 43 777 82 - 0 · Fax (030) 43 777 82 - 22 · info@raz-verlag.de · www.raz-verlag.de

Tausend Kurse für ein pralles Programm

Der Volkshochschul-Herbst im Wedding zündet den Mitte-Turbo

Über tausend Kurse – damit schmückt die Volkshochschule Wedding ihr aktuelles 354 Seiten dickes Programmheft. Hinter dieser Rekord-Kurszahl steckt allerdings nicht nur die eigene Lokalkraft zwischen Plötzensee und Panke, sondern der machtvolle Verbund mit Moabit und Mitte.

Dieser Verbund generiert sogar eigene Podcasts: In der Reihe „Unser Berlin von Morgen“ ersuchen Themen wie „Tiny Houses und Nachhaltigkeit“ um Gehör. Weitere ganz praktisch nachhaltige Themen finden sich im Angebot wie „Mit dem Balkonkraftwerk gegen den Klimawandel“. Dazu passend vielleicht „Wie ich die Welt verändere – politischer Protest zwischen Unterschriften-Kampagnen und zivilem Ungehorsam“. Originell formuliert sowie höchst nutzwertig dürfte auch „Meine Radieschen-Liste – Workshop über den digitalen Nachlass“ sein. Ganz spannend überdies sind die „Roads not taken – eine andere deutsche Geschichte“ – frei nach dem Motto: „Was wäre gewesen, wenn ...?

Blick aufs üppige Angebot: Die VHS Wedding bringt's. Fotos: VHS/Collage: du

Gedankenanregend scheint auch die Reihe: „Zu Tisch bei Sokrates – das philosophische Abendessen“ – beispielsweise zu Zeit und Tod. Neben „Gewaltfreier Kommunikation“ lockt auch „Der Clown in mir“ zur Erringung von kommunikativer Resilienz.

Hohen Praxiswert für spezifische Aufgaben dürfte „Clever Ausstellungen kuratieren“ bringen. Oder, wenn man seine Werke vielleicht selbst ausgestellt sehen will, die „Offene Comic- und Manga-Werkstatt“. Für privat wie fürs Berufsleben gleichermaßen nutzbringend sein dürfte die „Kreative Visualisierung mit Sketchnotes“ sein. Vielleicht benötigen die kreativen Scribbler danach „Kurzurlaub für deine Augen“. Oder für langwierig gestandene Betrachter die „Rückenschule für die Knie“.

Und natürlich finden hier die Kurse in mehreren Sprachen statt – zum Beispiel: „Reading like a writer“ oder „Fotografia Analógica“ sowie „Pilates en espanol“. Höchst interessant klingt auch „Scrabble – more than Playing Words“.

Aber es ist nicht nur die schiere Menge, die über das Angebot anderer VHSen hinausragt: Ein paar Essentials sind bei dieser VHS anders. So sind die Wedding/Mitte-VHSler besonders stolz auf ihre Alleinstellungsmerkmale; beispielsweise: Crossover als das übergreifende Element von Generationen und Sprachen: Die interaktiven Salons und Kurse gehen den großen Fragen des Lebens nach: Wie gehen wir mit harten Brüchen um? Wie kann die VHS ein Ort des Übergangs sein? Wie verändert ein Austausch über die Generationen hinweg unsere Perspektive? Einzigartig auch die Afrika-Akademie: Stichworte dazu sind: „Lernen, erinnern und empowern mit der Afro-Samstagsschule für Black Youth und African Women in the Diaspora“. Höchst branchennützliche Arbeit verrichtet das verbundene iSFF, das Institut für Schauspiel-, Film- und Fernsehberufe. Einigen bekannt dürfte vielleicht noch der Standort in den Osram-Höfen an der Seestraße sein. Info: www.isff-berlin.eu – gegen den Nachweis professioneller Qualifikation. ***du***

Das traditionsreiche Unternehmen **Schmitt + Sohn Aufzüge** setzt seit über 100 Jahren mit derzeit über 1600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern internationale Maßstäbe für höchste Ansprüche im Aufzugsbau. Im Mittelpunkt aller Aktivitäten steht die erfolgreiche Unternehmensphilosophie eines Familienunternehmens:

Tägliches Lernen – Qualität – Unternehmerische Zuverlässigkeit

Absolute Markt- und Kundenorientierung, sowie ein von Vertrauen und Eigenverantwortung getragenes, teamorientiertes Unternehmensklima kennzeichnen S+.

S+
SCHMITT+SOHN AUFZÜGE

Wir suchen für das am 01.09.2023 beginnende Ausbildungsjahr

Auszubildende zum Mechatroniker (m/w/d)

für unsere Niederlassung Berlin

Ihre Aufgabenschwerpunkte:
- Erlernen mechanischer und elektronischer Grundkenntnisse
- Montage, Inbetriebnahme, Fehlersuche und Reparatur mechatronischer Systeme
- Aufbauen und Prüfen von elektrischen, pneumatischen und hydraulischen Steuerungen
- Messen und Prüfen elektrischer Größen
- Ausbildungsinhalte gemäß Ausbildungsberufsbild Mechatroniker

Ihre Qualifikation:
- mittlerer Schulabschluss, wenn möglich mit Schwerpunkt im technischen Bereich oder vergleichbare Qualifikation
- handwerkliches, technisches und elektrotechnisches Interesse

Wir bieten eine interessante, abwechslungsreiche und praxisorientierte Ausbildung, sowie individuelle gezielte Förderung durch persönliche Entwicklungsgespräche, Weiterbildung und vielfältige Perspektiven nach der Ausbildung.
Das erste Ausbildungsjahr findet in Nürnberg statt, die restlichen Jahre in der Niederlassung Berlin.
Sie denken strukturiert, besitzen eine hohe Lernbereitschaft, Motivation und Begeisterungsfähigkeit. Team- und Kommunikationsfähigkeit, eine sorgfältige und selbstständige Arbeitsweise runden Ihr Profil ab.

Außerdem suchen wir ab sofort:
· **Monteur für Neuanlagen & Modernisierungen (m/w/d)**
· **Servicetechniker (m/w/d)** für des Gebiet Berlin/Bandenburg
· **Servicetechniker (m/w/d)** in Berlin
· **Vertriebsassistent (m/w/d)**

Sollten Sie die Ausbildung zum Mechatroniker (m/w/d) in einem zukunftsorientierten Unternehmen reizen oder interessieren Sie sich für eine zu besetzende Stelle, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen.

Bitte senden Sie diese an:
Aufzugswerke Schmitt + Sohn GmbH & Co. KG, Frau Martina Stumptner, Hadermühle 9-15, 90402 Nürnberg oder an folgende E-Mail-Adresse: karriere@schmitt-aufzuege.de

Schmitt + Sohn Aufzüge GmbH
Miraustr. 50 - 52 · 13509 Berlin
Telefon: 030-4360225-0
oder an folgende E-Mail-Adresse:
u.borkenhagen@schmitt-aufzuege.de
www.schmitt-aufzuege.de

150
Verantwortung seit 1861.

Aufregende Bildungsurlaube

Umfangreiches Kursangebot an der Euro Akademie

Spielen Sie mit dem Gedanken, demnächst eine Weiterbildung zu absolvieren? Dann müssen Sie den Blick nicht in die Ferne schweifen lassen. Denn mitten in Tegel befindet sich mit der Euro Akademie Berlin, eine der größten privaten Bildungseinrichtungen der Stadt.

Zum umfangreichen Kursangebot gehören auch verschiedene Fortbildungen im sozialpädagogischen Bereich sowie aufregende Bildungsurlaube, die Ihnen vollkommen neue Einblicke in die Berliner Kultur und Architektur gewähren.

Die Weiterbildungsangebote der Euro Akademie Berlin richten sich unter anderem an Menschen, die schon längere Zeit in Kitas oder Grundschulen arbeiten und gern vollwertige Sozialpädagogen werden möchten. Der Berliner Senat ermöglicht über den Quereinstieg eine solche Qualifikation. Die dazugehörige Fortbildung kann an der Euro Akademie Berlin durchlaufen werden. Angepasst an die Arbeitszeiten der berufstätigen Seminarteilnehmer finden die Kurse einmal monatlich am Wochenende statt.

Stark nachgefragt ist auch die Weiterbildung zum Facherzieher für Integration, die wieder am 21. September beginnt. Diese Zusatzqualifizierung können alle Erzieher mit mindestens einjähriger Berufserfahrung erwerben.

An einigen unserer Weiterbildungen kann wahlweise in Präsenz oder online teilgenommen werden – diese Flexibilität stellt nicht erst seit Beginn der Pandemie ein großes Plus dar.

Breit aufgestellt ist die Euro Akademie Berlin auch im Bereich Bildungsurlaube. Dahinter verbirgt sich der gesetzliche Anspruch für alle Berufstätigen auf Weiterbildung zu einem von ihnen frei wählbaren Thema während der Arbeitszeit. In der Regel können dafür jährlich fünf zusätzliche Urlaubstage beantragt werden. Die Kosten teilen sich Arbeitnehmer (Seminargebühren) und Arbeitgeber (Lohnfortzahlung).

Die Programme sind mit viel Liebe zum Detail gestaltet. So findet z. B. vom 5. bis 9. September wieder das 5-tägige Seminar „Gärten in Berlin“ statt, bei dem die Teilnehmer vielfältige Landschaftskonzepte kennenlernen. Von königlich-preußisch bis alternativ-modern, in Berlin findet sich alles.

Berliner Straße 66
13507 Berlin
Tel. 43 55 70 30
www.euroakademie.de/berlin

Heute im Angebot: Deine Zukunft!

Wir bilden aus, wir stellen sofort ein:

- Kaufmann im Einzelhandel (m/w/d)
- Verkäufer im Einzelhandel (m/w/d)
- Frischespezialist (IHK) (m/w/d)
- Fachverkäufer im Einzelhandel Fachrichtung Fleischerei (m/w/d)
- Fachverkäufer im Einzelhandel Fachrichtung Brot & Backwaren (m/w/d)
- Handelsfachwirt IHK Einzelhandel (m/w/d)
- Duales Studium BWL/Einzelhandel (m/w/d)

Mach was aus Dir! Komm in unser Team.

Bewerbungen bitte an:
EDEKA-Markt
Görse & Meichsner GmbH
Eichborndamm 77-85
13403 Berlin
e4086846@minden.edeka.de
oder direkt im Markt abgeben.

Wir ♥ Lebensmittel

EDEKA

Home Instead
Zuhause umsorgt

AUFGABE GESUCHT
VERTRAUEN GESCHAFFEN
BERUFUNG GEFUNDEN

Jetzt als Betreuungskraft (m/w/d) für Senioren bewerben

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Homeinstead Berlin Reinickendorf · Branko Lienemann
Telefon 43 60 66 00
Am Borsigturm 13 · 13507 Berlin
Berlin-Reinickendorf@homeinstead.de
www.homeinstead.de/Berlin-Reinickendorf

Home Instead
Zuhause umsorgt

Euro Akademie
ESO EDUCATION GROUP

WUNSCH-AUSBILDUNG JETZT KLARMACHEN!

Start im Februar/März 2023

Erzieher*in Vollzeit · berufsbegleitend

Sozialassistent*in

Masseur*in und medizinische*r Bademeister*in

Pflegefachassistent*in
Vollzeit · Teilzeit
(Erstmaliger Start für Anfang 2023 geplant!)

Besuchen Sie unseren Info-Abend – jeden Mittwoch um 16 Uhr!
Die genauen Themen finden Sie auf unserer Homepage.

Euro Akademie Berlin
Berliner Straße 66 · (U6) Borsigwerke · 13507 Berlin
berlin@euroakademie.de · Telefon 030 43557030
www.euroakademie.de/berlin

Vegetus

Herstellungsbetrieb von vegetarischen & veganen Produkten sucht ab sofort Unterstützung für sein Team.

Küchenhilfe
in Teilzeit (35 Std) und
Koch*in, Bäcker*in
in Vollzeit (40 Std)
von MO-FR

Wir freuen uns über Bewerbungen an:
kontakt@vegetus-berlin.de

Kirchenhüter gesucht

Um die Kapelle der Versöhnung an der Bernauer Straße immer offenhalten zu können, sucht die Gemeinde ehrenamtliche Kirchenhüter. Die Arbeit ist in Zwei-Stunden-Schichten organisiert, eine Probeschicht ist möglich. Wer Interesse hat, das Hüterteam zu unterstützen, kann sich telefonisch unter 4 63 60 34 oder per E-Mail unter kirch.versoehnung@berlin.de melden. ***dh***

BORSIG

HOCHTECHNOLOGIE AUS TEGEL

BORSIG überzeugt seit 185 Jahren mit innovativen Lösungen für die verschiedensten Industriebereiche. Unsere Prozesstechnologie ist in den Anlagen aller weltweit führenden Betreiber zu Hause. Wir bieten unseren Kunden Apparate, Wärmetauscher, Verdichter, Membrantechnologie, Armaturen und innovative Serviceleistungen. BORSIG steht dabei für Spitzentechnologie „Made in Germany", für höchste Qualität, Zuverlässigkeit, modernste Fertigungsmethoden und Innovationskraft.

ALLES AUF EINEN BLICK

Unsere Ausbildungsberufe:

- Anlagenmechaniker/in (m/w/d)
  - Apparatetechnik
  - Schweißtechnik
- Industriemechaniker/in (m/w/d)
  - Instandhaltung
- Industriekauffrau/mann (m/w/d)

Bewerbungsfrist:
Ganzjährig zum 01.09. eines jeden Jahres

Deine Bewerbung enthält:

- Anschreiben
- Lebenslauf
- Deine letzten beiden Zeugnisse

Unser Angebot:

- eine leistungsgerechte Ausbildungsvergütung
  1. Jahr: 1.050 Euro
  2. Jahr: 1.125 Euro
  3. Jahr: 1.200 Euro
  4. Jahr: 1.275 Euro
- Urlaubsprämie 50 %
- Vermögenswirksame Leistungen
- Altersvermögenwirksame Leistung
- 30 Tage Urlaub
- Kontoführungsgebür
- VBB-Abo Azubi Ticket
- kostenloser Parkplatz
- intensive Prüfungsvorbereitung
- garantierte Übernahme bei guten Leistungen
- für Industriekaufleute: ein einmonatiges Auslandspraktikum

↘ www.borsig.de

BORSIG GmbH
Egellsstraße 21
13507 Berlin

Bewirb Dich bitte **ONLINE** über unser Karriere- und Ausbildungsportal.

BESUCHE UNS AUF DER EINSTIEG 2022

AUSBILDUNG BEIM WELTMARKTFÜHRER

Starte Deine Ausbildung bei uns. Wir bieten Dir zum 01. September 2023 folgende gewerbliche Ausbildungsberufe

ANLAGENMECHANIKER/IN (m/w/d)
Apparatetechnik

ANLAGENMECHANIKER/IN (m/w/d)
Schweißtechnik

INDUSTRIEMECHANIKER/IN (m/w/d)
Instandhaltung

Die Ausbildung dauert jeweils 3,5 Jahre. Wichtig für alle drei Ausbildungsrichtungen sind eine abgeschlossene Schulausbildung, Interesse an Technik, handwerkliches Geschick und Freude an körperlicher Arbeit.

Im kaufmännischen Bereich bieten wir die Ausbildung zur/m

INDUSTRIEKAUFFRAU/MANN (m/w/d)

Die Ausbildung dauert 2,5 Jahre. Du solltest einen guten Mittleren Schulabschluss (MSA) oder Abitur mitbringen und Interesse an kaufmännischen Aufgaben haben.

Einzelheiten zu den angebotenen Ausbildungsberufen findest Du auf unserer Ausbildungsseite unter www.borsig.de/ausbildung.

Schirmherrschaft
Bezirksamt Reinickendorf

Ausbildungsplatz-Paten

Paten Betriebe Schüler Schulen

Ehrenamtlich mitmachen – Jugendliche stärken

Mit unserem ehrenamtlichen Projekt an Reinickendorfer Schulen helfen wir Schüler*innen, wir
· Unterstützen sie bei der Berufsüberlegung
· Helfen bei der Bewerbungsvorbereitung
· Begleiten sie bei der Ausbildungsplatzsuche

Zur Fortführung und Ausweitung dieses erfolgreichen Projektes suchen wir weitere ehrenamtlich Interessierte. Die Hilfe erfolgt sowohl während der Schulzeit 1x wöchentlich und darüber hinaus wollen wir dies auch zukünftig im Home-Office anbieten.

Wir würden uns über Ihre Mitarbeit freuen.

Inhalt und Zielsetzung des Projektes finden Sie auch auf unserer Internetseite www.ausbildungsplatzpaten.de, Kontakt zu uns nehmen Sie gern unter info@ausbildungsplatzpaten.de auf.

Kürzer als die anderen

Verkürzte duale Ausbildung für Studienaussteiger möglich

Der demografische Wandel und die Sicherung des Fachkräftebedarfs stellen nicht nur eine Herausforderung dar, sondern bieten auch die Chance, neue Wege im Ausbildungsmarketing zu gehen. Jahrelang sind mit der dualen Berufsausbildung ausschließlich Jugendliche im Übergang von der Schule in den Betrieb in Verbindung gebracht worden. Das Berufsbildungsgesetz sieht allerdings keine Altersbeschränkung für den Start einer dualen Ausbildung vor.

Im Bundesdurchschnitt verlassen zirka 28 Prozent der Studierenden aus Bachelorstudiengängen die Hochschule ohne Abschluss. Die meisten von ihnen haben zuvor keinen Berufsabschluss erworben, sind aber aufgrund der Hochschulberechtigung und der erbrachten Leistungen im Studium eine sehr interessante Zielgruppe für die Wirtschaft. Damit das Potenzial der Studienaussteiger nicht verloren geht, wurde die Idee einer verkürzten Ausbildung geboren. Ziel ist es, den Studienabbruch für alle Beteiligten in eine Chance zu wenden. Den Studienaussteigern werden Berufsperspektiven geboten und der Fachkräftemangel der Wirtschaft wird etwas entgegengesetzt.

So gab es beispielsweise von 2013 bis 2020 das Programm „your turn", um gezielt Studienaussteiger in eigenen „Schnellläufer-Klassen" durch eine stark verkürzte Ausbildung zu führen.

Wer als Unternehmen Interesse an der Ausbildung von Studienaussteigern hat, kann sich an die IHK Berlin wenden. Die Mitarbeiter unterstützen die Firmen, Studienaussteiger von einer Ausbildung im Unternehmen zu begeistern. ***Quelle: IHK***

Euro Schulen

ESO EDUCATION GROUP

GENAU MEINE AUSBILDUNG IM VERBUND

Verkäufer*in

Tourismuskaufmann*frau

Die Verbundausbildung im Rahmen des Berliner Ausbildungsplatzprogramms (BAPP) wird gefördert aus Mitteln der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales.

(Prüfung vor der IHK Berlin)

Jetzt bewerben! Start: 01.10.22

Euro-Schulen Berlin
Berliner Straße 66 · (U6) Borsigwerke · 13507 Berlin
berlin@eso.de · Telefon 030 43557030

www.euro-schulen.de/berlin

Azubis dringend gesucht!

Start in die Ausbildung noch dieses Jahr möglich

Eine Ausbildung eröffnet jungen Menschen den Zugang zu einer sicheren und attraktiven Beschäftigung. Und nicht nur das: In der betrieblichen Praxis können sie oft konkreter etwas bewegen als in der Schule. Sie können neue Entwicklungen in einer zunehmend digitalen und nachhaltigen Wirtschaft mit vorantreiben oder zu einer sozialeren Gesellschaft beitragen: All das ist in einer Ausbildung möglich.

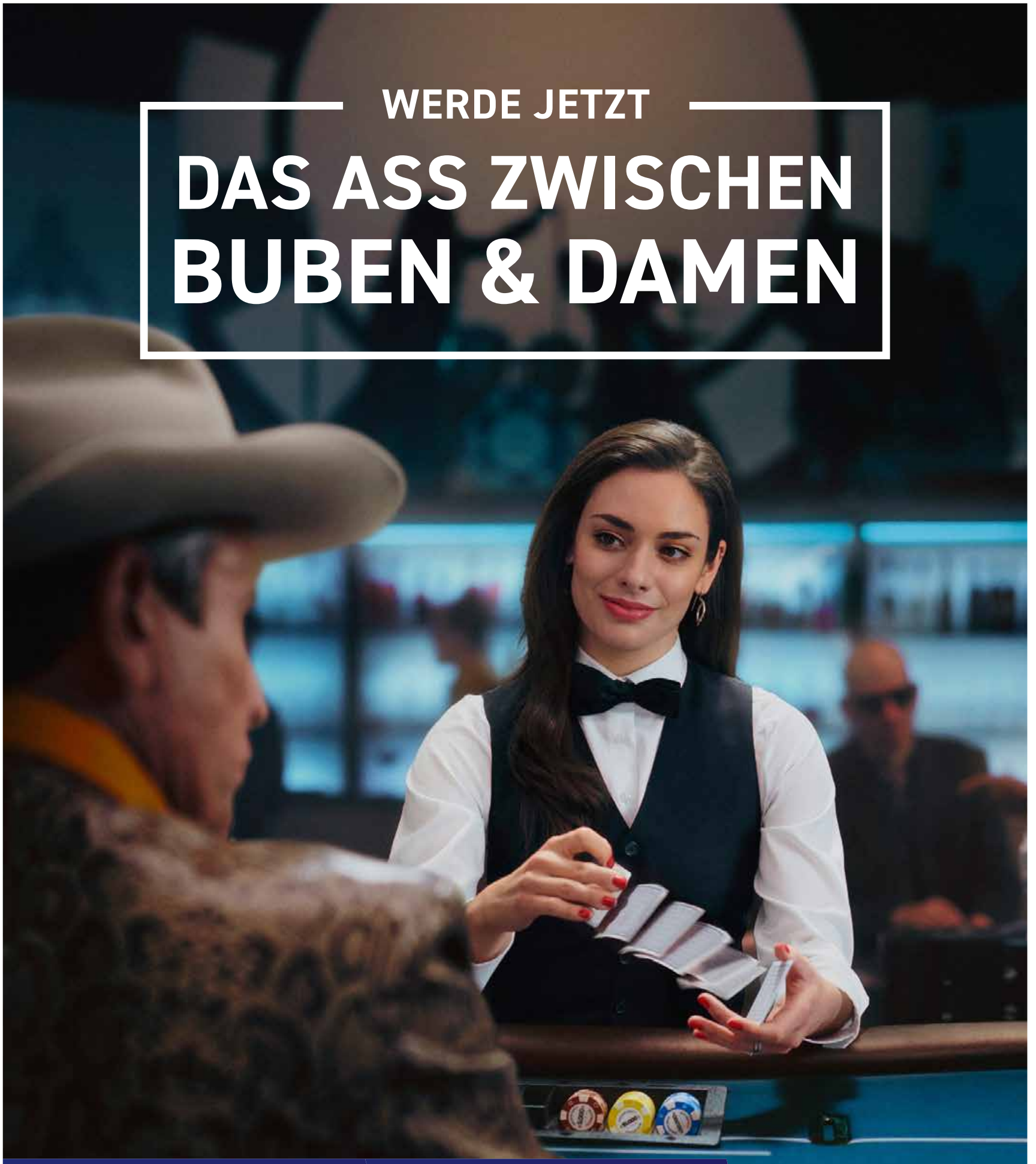
Die Chancen auf einen Ausbildungsplatz sind für die jungen Menschen in diesem Sommer weiter gut. Es gibt bundesweit deutlich mehr freie Ausbildungsplätze als Ausbildungssuchende. Viele Unternehmen sind immer noch auf der Suche nach Bewerber. Deshalb können junge Menschen die Ausbildung noch beginnen – auch wenn das Ausbildungsjahr bereits begonnen hat.

Bei den Berufsberatern in den Arbeitsagenturen und Jugendberufsagenturen können sie sich zu den Ausbildungsangeboten am Wohnort und im Umkreis umfassend informieren. Ein solcher Austausch geht von individuellen Wünschen und Begabungen aus und gibt oft wichtige Impulse für Bewerbungen.

Wer Bäcker werden möchte, hat gute Chancen auf einen Ausbildungsplatz.

Die Ausbildungsberufe entwickeln sich ständig fort: Im Handwerk, in der IT, in Hotellerie und Gastronomie und in medizinischen Berufen zum Beispiel stehen Veränderungen auch im Zeichen von Nachhaltigkeit und Digitalisierung. Die Bundesagentur für Arbeit rät jungen Menschen zum individuellen Beratungsgespräch für die berufliche Orientierung. Die Berufsberater geben einen neutralen Ausblick auf die künftige Entwicklung der Berufe und Beschäftigungschancen.

Die Internetseite www.arbeitsagentur.de/k/ausbildungklarmachen führt zum digitalen Selbsterkundungs-Tool „Check-U", zur Ausbildungsplatzsuche und zur Terminvergabe für die Berufsberatung – persönlich vor Ort oder per Video. ***red***



WERDE JETZT

DAS ASS ZWISCHEN BUBEN & DAMEN

Wir bilden dich zum Casino-Profi aus. Damit du als Croupier für den korrekten Spielablauf und die Gewinnauszahlungen an unsere Gäste sorgst – und einen wirklich faszinierenden Job ausüben kannst.

Unser nächster Poker-Kurs startet am
1. Oktober 2022.
Sei dabei! Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Mehr Infos zur Ausbildung auf
spielbank-academy.de.

SPIELBANK
BERLIN
ACADEMY

Das Team macht den Unterschied! Starten Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt bei uns am Standort in Berlin als

Sicherheitsmitarbeiter (m/w/d) für den Objektschutz in Vollzeit / Teilzeit / 450-€-Basis mit der Sachkundeprüfung gem. § 34a GewO

- Pünktliche tarifliche Entlohnung
- Kostenlose Dienstkleidung
- Mitarbeiterangebote und Vergünstigungen in Fitnessstudios

Bewerbung per E-Mail an **jobs@gegenbauer.de**

Ansprechpartnerin: Katharina Sankowsky
Gegenbauer Sicherheitsdienste GmbH
Tel.: +49 (0)30 44670 77302

Gegenbauer

Neue Sprach- und Smartphonekurse für "Senioren"

Nice to see you!

Sie wollen schon seit längerem etwas für Ihre geistige Fitness tun?

Sich auf Reisen besser verständigen können? Mit der Familie mithalten?

Die grauen Zellen wieder auf Trab bringen?

Sich austauschen über das aktuelle Geschehen in der Welt?

Lernen Sie bei uns unter gleichgesinnten, in niveauvoller Atmosphäre und in kleinen Gruppen.

Wir starten Kurse für Anfänger, Fortgeschrittene und für Konversation. Lernen durch Sprechen statt Grammatik büffeln.

Kompaktkurse über 2 Monate oder ohne Vertragsbindung und so lange wie Sie wollen.
Gönnen Sie sich eine Informationsstunde bei uns.

Sprachen:
Englisch
Französisch
Spanisch
Italienisch

IT:
Smartphone-Kurse
Computerkurse

Wir freuen uns auf Ihren Anruf:
030 – 43 60 56 59
Oder Ihre E-Mail:
berlin@european-seniors-school.de

Daniela Greiffendorf und Team
www.european-seniors-school.de

Hope to see you soon!

Fit für den Traumberuf

Euro Akademie: Betreuung im und außerhalb des Unterrichts

Eine Ausbildung schafft nachweislich bessere Praxisvoraussetzungen für einen erfolgreichen Start in ein erfülltes Berufsleben als ein Studium. An der Euro Akademie Berlin kann man diesen Benefit zusätzlich mit staatlich geprüften Abschlüssen kombinieren. Die große private Berufsschule im Herzen von Tegel hat in den vergangenen Jahren tausende von jungen Menschen fit für ihren Traumberuf gemacht. Unter anderem werden Erzieher, aber auch kaufmännische Assistenten und Masseure ausgebildet.

Die Euro Akademie Berlin steht für Vielfalt und Diversität! Einen Schwerpunkt bildet die Förderung der Kreativität der Auszubildenden. Soziales Engagement wird dabei großgeschrieben. Regelmäßig rufen Klassen Spendenaktionen ins Leben, um beispielsweise Obdachlose mit warmer Kleidung und bedürftige Frauen mit Hygieneartikeln zu unterstützen. Zu besonderen Anlässen wie dem internationalen Gedenktag gegen den Einsatz von Kindersoldaten (12. Februar) setzen die Auszubildenden jedes Jahr eigene (Kunst-)Projekte um.

All das wäre ohne hoch engagierte Lehrkräfte undenkbar. Der Unterricht in Präsenz erfolgt mit moderner Pädagogik und neuester Technik. Unter Nutzung des schuleigenen Lern-Management-Systems ist darüber hinaus jederzeit qualifizierter Unterricht in digitaler oder hybrider Form möglich. Unterrichtsausfall wird dadurch vermieden.

Darüber hinaus helfen die fachlich versierten Pädagogen den Auszubildenden bei der Bewältigung von Lernherausforderungen. Für Sorgen und Nöte sind sie jederzeit ansprechbar. Auch sonst betreuen sie ihre Schüler während und außerhalb des Unterrichts intensiv und persönlich. Zudem ist die Euro Akademie Berlin für Erasmus+ akkreditiert. Dadurch haben alle Auszubildenden die Möglichkeit, bereits während ihrer Ausbildung im Rahmen von Praktika wertvolle Auslandserfahrungen zu sammeln.

Foto: Falko Hoffmann

Die Euro Akademie hat ihren Sitz im Top Tegel in der Berliner Straße.

Erzieher oder Physiotherapeut

Am kommenden Wochenende werden neue Klassen in den Ausbildungsgängen Sozialassistent, Erzieher (wahlweise in Vollzeit oder berufsbegleitend), Physiotherapeut und Fremdsprachenkorrespondent starten. Außerdem kann an der Euro Akademie Berlin innerhalb eines Jahres die Fachhochschulreife erworben werden. Der nächste größere Ausbildungsstart ist dann für Februar/März 2023 geplant, unter anderem mit dem ganz neuen Ausbildungsgang Pflegefachassistent.

Berufseinsteiger und Umsteiger sind herzlich eingeladen, die Beratungsangebote der Euro Akademie Berlin zu nutzen. Dabei werden Interessenten ausführlich, kostenlos und unverbindlich beraten. Dies kann im Schulzentrum am U-Bahnhof Borsigwerke oder auch virtuell erfolgen.

Berliner Straße 66
13507 Berlin
Tel. 43 55 70 30
www.euroakademie.de/berlin
Info-Abend:
mittwochs 16 Uhr

...weiblich, ohne Arbeit, auf der Suche nach einem Job mit Sinn?

Werde in unserem Kurs zur *Traumjobentdeckerin*

ab September 2022

Flotte Lotte e. V.
Senftenberger Ring 25
13435 Berlin
www.berufsorientierungberlin.de

030/ 416 70 11

info@flotte-lotte-berlin.de

Das Projekt "FEZt - Frauen entdecken Ihre Zukunft" wird gefördert aus den Mitteln des Europäischen Sozialfonds und der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit, Pflege und Gleichstellung, Abteilung Frauen und Gleichstellung.

EUROPÄISCHE UNION Europäischer Sozialfonds

ESF BERLIN

Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit, Pflege und Gleichstellung

BERLIN

Job- und Ausbildungsmessen

Wohin nach der Schule? Orientierung auf Messen möglich

Foto: Stuzubi

Abi Zukunft
27. August, 10 - 16 Uhr
Estrel Congress Center
Wilhelmstraße 140
10963 Berlin

Auf der Messe erhalten Schüler der Jahrgänge 10 bis 13 sowie Eltern und Lehrer einen Überblick über die Möglichkeiten nach dem Schulabschluss. Die Aussteller informieren über Ausbildung, Studium, duales Studium oder Freiwilliges Soziales Jahr.

Jobmesse Berlin
27. und 28. August
Samstag 10 - 16 Uhr
Sonntag 11 - 17 Uhr
Arena Berlin
Eichenstraße 4d
12435 Berlin

Die Jobmesse Berlin ist eine Recruiting-Veranstaltung für Bewerber aller Generationen und aller Qualifikationen. Egal ob (Young) Professional, Absolvent, Berufswechselnde, Existenzgründer, Fort- und Weiterbildungsinteressierte, Vertreter der Generation 50plus, Auszubildende, Schüler oder Schulabgänger.

Shop a Job
1. und 2. September
Donnerstag und Freitag
12 - 18 Uhr
Gropius Passagen
Johannisthaler Chaussee 317
12351 Berlin
Ob Ausbildungs- und Praktikumsplatz: die Suche nach dem passenden Berufsstart oder der Wiedereinstieg nach der beruflichen Pause. Auf dieser Messe hat jeder die Chance, mit Unternehmen in Kontakt zu treten. Jobsuchende und Interessierte aller Altersklassen und Qualifikationen können sich über Stellenangebote und Arbeitgeber informieren.

Auf in die Welt
3. September, 10 - 16 Uhr
Berlin International School
Ackerstraße 76, 13355 Berlin

Schüler und Eltern können sich über Sprachreisen, Freiwilligendienste und Studium im Ausland informieren.

JuBi Berlin
3. September, 10 - 16 Uhr
Aula der Max-Taut-Schule
Fischerstraße 36, 10317 Berlin

Die Jugendbildungsmesse informiert über die Themen Schüleraustausch, High School-Aufenthalte, Sprachreisen, Au-Pair sowie Praktika im Ausland.

Berliner Freiwilligenbörse
15. September, 12 - 16 Uhr
Quartiershalle auf dem
Rütli-Campus, Rütlistraße 35
12045 Berlin

Besucher können sich bei gemeinnützigen Vereinen, Projekten und Initiativen über Angebote in der ehrenamtlichen Arbeit informieren.

Jobmesse Berlin
28. September, 11- 16 Uhr
Olympiastadion
Olympischer Platz 3
14053 Berlin

Schulabgänger, Berufseinsteiger und Jobsuchende können sich über Ausbildungsmöglichkeiten, Karrierewege und Stellenangebote informieren.

Stuzubi
15. Oktober, 10 - 16 Uhr
Mercure Hotel MOA
Stephanstraße 41, 10559 Berlin

Die Karrieremesse unterstützt Abiturienten, Fachabiturienten und Realschüler bei der Berufsorientierung.

Karrieretag Berlin
1. November, 10 - 17 Uhr
Estrel Berlin
Sonnenallee 225
12057 Berlin

Auf der Messe treffen Jobsuchende und Arbeitgeber aufeinander. Besucher können vor Ort einen kostenlosen Bewerbungsmappencheck machen lassen

T5 JobMesse Berlin
9. November 2022
10 - 16 Uhr
WISTA Conventions (Adlershof)
Rudower Chaussee
12489 Berlin

Die Messe richtet sich an Naturwissenschaftler, Informatiker und Ingenieure, die sich für Arbeitsmöglichkeiten in den Branchen Biowissenschaften, Chemie, HealthCare und Pharmazie interessieren.

Jobmedi Berlin
18. November: 9 bis 13 Uhr
19. November: 10 bis 16 Uhr
Palais am Funkturm
Hammarskjöldplatz
14055 Berlin

Auf der Jobmesse der Gesundheitsbranche stellen sich Kliniken, Senioreneinrichtungen, Wohlfahrtsverbände, Hochschulen und Pflegefachschulen vor.

Foto: Jobmesse

WEDDINGER Allgemeine Zeitung
Zentrale: 43 777 82-0
(Mo-Fr 10-13 Uhr)
Anzeigen: 43 777 82-20

Kosmetikerin
m. Fußpflege-Kenntnissen
für 30 Std. die Woche in
13467 Berlin-Hermsdorf gesucht.
Zeitlos Schön
Kosmetikstudio Bließe
Tel. 030 40 50 99 42

BDSW ZERTIFIZIERTE SICHERHEITS-FACHSCHULE
LeCA Jobtraining
GUTcert

die BDSW zertifizierte Sicherheitsfachschule im Norden von Berlin

Aus- und Weiterbildung für alle Bereiche der Sicherheit

- IHK-Sachkunde § 34a GewO
- mobile Sicherheitskraft mit Führerschein B
- Geprüfte Schutz- und Sicherheitskraft
- Intervention/Alarmverfolgung nach VdS 2172
- Brandschutz- und Evakuierungshelfer
- Waffensachkunde für Bewacher

Präsenzunterricht mit max. 30% distance learning in Vollzeit und auch in Teilzeit möglich

LeCA Jobtraining UG
13507 Berlin ♦ Am Borsigturm 13
Tel.: 030 – 459 764 46 ♦ Fax: 030 – 459 764 48
info@leca.biz ♦ www.security-personal.de

WEDDINGER Allgemeine Zeitung **info@raz-verlag.de**

Sonderthema Rund ums Auto
Erscheinungstermin 29. September 2022
Anzeigenschluss 22. September 2022

Sie sind auf der Suche nach einem Job mit Sinn und interessieren sich für Teilhabe und Inklusion?
Wir engagieren uns seit über 100 Jahren für Menschen mit Behinderung und bieten Ihnen vielfältige Einsatzmöglichkeiten in Pädagogik, Pflege, Betreuung und mehr.

Neugierig?
Besuchen Sie uns:
www.fdst.de/jobs

Telefon: 030 769 700 – 48
E-Mail: seuthe.fdst@fdst.de
www.fdst.de
Dalandweg 19, 12167 Berlin
FÜRST DONNERSMARCK-STIFTUNG

Roggenfeld statt Mauer

UMWELT Ernte an der Bernauer Straße

Es löst nicht die Getreidekrise, das Roggenfeld an der Bernauer Straße. Dafür ist es auch gar nicht gedacht. Seit fast 20 Jahren wird rund um die Kapelle der Versöhnung auf dem ehemaligen Todesstreifen an der Bernauer Straße Getreide angebaut. Ende Juli fand die diesjährige Ernte statt. 200 Kilogramm Roggen wurden dabei vom Feld geholt.

Das Getreidefeld ist ein Versuch, wieder Leben dorthin zu bringen, wo während der deutschen Teilung viele Menschen gestorben sind. Nach dem Fall der Mauer hatten Ostberliner Grün-Aktivisten im Frühjahr 1990 Lupine auf dem Mauerstreifen ausgesät. Der Roggen kam 2005 an die Bernauer Straße im Rahmen eines zunächst temporären Kunstprojektes des Bildhauers und Steinmetzes Michael Spengler. Die erste Aussaat wurde noch per Hand ausgebracht. Aussaat und Ernte gehören inzwischen zu den festen Terminen der Evangelischen Versöhnungsgemeinde.

Die Versöhnungsgemeinde hat bei der Bestellung des Ackers seit 2006 Unterstützung durch die Berliner Humboldt-Universität. Studierende helfen, der Universitäts-Landwirt Gerd-Uwe Bösche bearbeitet mit neuester Technik den halben Hektar Boden.

Bei der Roggenernte kommt ein Parzellenmähdrescher der universitären Lehr- und Forschungsstation zum Einsatz, auch Ende Juli konnte er beobachtet werden. Das geerntete Korn wird von einem Bio-Bäcker vermahlen und für die Kirchengemeinde verbacken. ***dh***

Ein ungewöhnliches Bild mitten in der Stadt: Der Mähdrescher auf dem Roggenfeld an der Bernauer Straße im Einsatz. Foto: dh

Mosaikworkshop

Im Gemeinschaftsgarten Himmelbeet finden demnächst wieder Upcycling-Mosaik-Workshops mit Nina Brachmann statt. Am 28. August, 4. und 18. September, jeweils 12 bis 16.30 Uhr, können die Teilnehmenden unter Anleitung Mosaike herstellen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die WEZ hatte Mosi Mosa alias Nina Brachmann und ihre Mosaikworkshops kürzlich vorgestellt. Anmeldungen sind per E-Mail unter mosi-mosa@mail.de möglich. ***dh***

Die blumige Seite des Kiezes

UMWELT Stadtgärtner laden zur Gartenschau ins Brunnenviertel

Emilia Witwer-van de Loo ist Patin einer Pflanzschale am Vinetaplatz. Vor zwei Jahren zeigte sie Besuchern ihre Bepflanzung. Auch in diesem Jahr sind die Pflanzschalen eine Station der BruGa. Foto: dh

Wer bei dem Begriff Gartenschau an die Bundesgartenschau oder die Internationale Gartenschau denkt, der liegt in diesem Fall falsch. Bei der Brunnenviertel Gartenschau (BruGa) werden keine extra für die Ausstellung arrangierten Beete gezeigt. Hier stellen sich kleine und große Gartenprojekte aus dem Viertel interessierten Besuchern so vor, wie sie sind. Die BruGa findet am 3. und 4. September zum nunmehr dritten Mal statt.

„Die Idee der Veranstaltung ist es, dass bekannte und versteckte Oasen entdeckt und die Menschen, die sie pflegen, kennengelernt werden können“, sagt Dunja Berndt vom Stadtteilverein Brunnenviertel e.V., der die BruGa organisiert. Die Besucher können mit Hilfe einer Karte von Garten zu Garten gehen und die grüne Seite des Brunnenviertels entdecken.

Insgesamt öffnen 13 Gartenprojekte ihre Türen. Am 3. September ab Mittag können die Gleim-Oase in der Gleimstraße 62-64, der Elstergarten in der Graunstraße 33 und der Diesterbeet-Hochbeetgarten in der Swinemünder Straße (an der alten Schule) besucht werden. Auch das Kleine Gartenparadies im Innenhof der Putbusser Straße 36, das Bürgerbiotop in der Ackerstraße 158-160 und der Schulgarten der Ernst-Reuter-Schule können besichtigt werden.

Am Sonntag laden die Stadtgärten ab 11 Uhr ein: der Elstergarten, die Grünfläche in der Swinemünder Straße 48B, der Gemeinschaftsgarten Mauergarten im Mauerpark und der neue „Garten für alle“ auf dem alten Schulgelände in der Putbusser Straße 12. Das Kleine Gartenparadies ist auch am Sonntag dabei. Der private Vorgarten mit seiner üppigen Bepflanzung und zahlreichen Engelstrompeten lohnt ganz besonders den Besuch, denn er ist sonst nicht zugänglich. Auch zu sehen sind die Pflanzschalen am Vinetaplatz, der Gemeinschaftsgarten im Innenhof des Wohnblocks am Vinetaplatz/Wolliner Straße, der Grüne Familiengarten des Familienzentrums in der Wattstraße 16 und der Mietergarten im Hof der Graunstraße 28/29.

Zur Abschluss der Gartenschau ist am Sonntag (4.9.) von 14 bis 18 Uhr ein Anwohnerfest am Vinetaplatz geplant. Laut Dunja Berndt vom Brunnenviertel e.V. geht es dabei um Umwelt, Natur, Klima und Nachhaltigkeit. Auf dem Programm stehen eine Pflanzentauschbörse, Infostände, ein Tauschmarkt und ein Musikprogramm. „Eingeladen sind alle Nachbarn im Kiez und gerne auch von außerhalb“, sagt Dunja Berndt. Das Programm ist bald online unter www.brunnenviertel.de einsehbar. ***dh***

Buchen Sie jetzt Ihre Anzeige in der nächsten Ausgabe

Kontaktieren Sie uns:
Tel. 030 / 43 777 82 - 20 oder
Anzeigen_WEZ@raz-verlag.de

WEDDINGER Allgemeine Zeitung

Hoffen auf ein neues Lager

GESELLSCHAFT DLRG-Wasserretter brauchen Unterstellflächen

Drei Boote sollen in einem neuen Lager unterkommen können. Der Bezirksverband Wedding-Prenzlauer Berg der DLRG sucht dieses händeringend. „Ein Standort im nördlichen Berlin wäre gut“, sagt Michael Vormeier. Und für einen Verein mit hohem ehrenamtlichen Anteil müsse das neue Lager auch bezahlbar sein. Michael Vormeier ist seit Jahrzehnten Mitglied bei der Deutschen Lebensrettungungsgesellschaft (DLRG) und übernimmt aktuell die Kommunikation für den Bezirksverband.

Die Wasserretter von der DLRG Foto: as

80 bis 140 Quadratmeter wünschen sich die Lebensretter als Unterstellfläche. Die Boote sind jeweils 5,40 Meter lang. „Auch die Tordurchfahrt müsste ausreichend groß sein“, sagt Michael Vormeier. Das Lager, das die DLRG im letzten Winter nutzte, wurde ihnen zum Mai dieses Jahres gekündigt. Alles, was verstaut werden muss, ist seitdem auf fünf Standorte aufgeteilt. Aber eigentlich wollen die Wasserretter alle Materialien an einem Standort vereinen.

Die DLRG ist in Berlin in mehrere Abteilungen aufgeteilt. Seit 2009 hat die Kreis-Geschäftsstelle des Verbandes Wedding-Prenzlauer Berg ihren Sitz in der Schwedenstraße 12. Der Ortsverband habe 550 Mitglieder, so Michael Vormeier. Dreimal pro Woche nutzen die Retter das Kombibad Seestraße. Dort trainieren sie Rettungssport und erteilen Schwimmunterricht. Das Schwimmen zu lehren sei eine der grundlegenden Möglichkeiten, Leben zu schützen, so Michael Vormeier. Auch die Ausbildung zum offiziellen Rettungsschwimmer gehöre zur Lebensrettung. Im Sommer besetzt der Bezirksverband Wedding-Prenzlauer Berg zwei der 37 Berliner Wasserrettungs-Stationen. Eine dieser zwei Stationen liegt an der Havel an der Badestelle Sandhausen in Heiligensee, die andere an der Scharfenberger Enge am Tegeler See.

Rettung in der Not übernehmen in Berlin neben der DLRG auch die Wasserwacht und der Arbeiter-Samariter-Bund. Im Jahr 2020 waren die Retter der drei Organisationen fast 3.000 Mal auf dem Wasser im Einsatz. Erste Hilfe und Bootsbergungen waren dabei die häufigsten Hilfen. Zwei Drittel der Wasserrettungs-Stationen betreut die DLRG. Berlin zahlt jährlich rund 500.000 Euro an die drei Organisationen. ***as***

Brüsseler Kiez als Testfall

MOBILITÄT Student hat Bachelor-Arbeit zum Verkehr geschrieben

Caspar Follert hat Verkehr wissenschaftlich untersucht. Foto: as

Dass eine Abschlussarbeit von der Berliner Hochschule für Technik (BHT – ehemals Beuth) ihren Weg in die Bezirkspolitik findet, geschieht nicht häufig. Die Bezirkspolitik inspiriert hat eine Bachelor-Arbeit aus dem Jahr 2020 zur Verkehrsberuhigung im Brüsseler Kiez. Verfasser Caspar Follert hat überlegt, was zu tun wäre, wenn das seit 2018 geltende Berliner Mobilitätsgesetz (MobG) ernst genommen wird.

Auf über 80 Seiten beschäftigt er sich mit der Aufgabe, „mögliche Maßnahmen [der Verkehrsberuhigung] systematisch zu analysieren und deren Wirkung in Bezug auf die Ziele des Mobilitätsgesetzes zu bewerten.“ Der Brüsseler Kiez dient ihm dabei als konkretes Objekt, um Varianten durchzuspielen. Sein Fazit: Die „Durchtrennung von Strecken mit Hilfe von Diagonal- und Quersperren stellt dabei eine besonders wirksame Maßnahme dar.“ So könne die Stadt den KfZ-Verkehr reduzieren und damit die Stadt „lebenswerter“ machen. Durchtrennung wird in der Politik unter dem Stichwort Kiezblock diskutiert.

Die auf der Webseite der BHT veröffentlichte Arbeit von Caspar Follert, die Vorschläge für Kreuzungen mit Diagonal- und Quersperren macht, hat die Bezirkspolitik inspiriert. So bezieht sich das Gremium Mobilitätsrat ausdrücklich auf die Bachelor-Arbeit. Auch ein Antrag von Grünen und SPD in der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) fußt offenkundig auf den Grafiken von Carsten Follerts Abschluss-Arbeit. ***as***

Nächster Tausch-Rausch

Tauschparty in der Fabrik Osloer Straße

Der nächste Tausch-Rausch findet am Samstag, 3. September, in der Fabrik Osloer Straße, Osloer Straße 12, statt. In der Zeit von 14 bis 17 Uhr können wieder aussortierte Pullover, Hosen, Röcke, Blusen und weiteres gegen andere Kleidungsstücke getauscht werden. Auch saubere und gut erhaltene Schuhe, Schmuck, Tücher und Hüte können mitbebracht werden. Baby- und Kindersachen allerdings nicht. Bei gutem Wetter findet der Tausch-Rausch auf dem Hof der Fabrik, bei schlechtem Wetter im Veranstaltungssaal in der 1. Etage statt. Bei der Tauschparty wird es auch Kaffee und Kuchen geben. ***dh***

Strom sparen und mehr

Energieberatung im Rathaus Mitte

Die Verbraucherzentrale Berlin bietet monatlich eine kostenfreie Energieberatung an. Darüber informiert der Umweltladen des Bezirks Mitte. Bei der Beratung geht es vor allem ums Stromsparen, Wärmedämmung, Heizungsumstellung, Prüfung der Heizkosten und Vermeidung von Schimmelpilz. Die halbstündige Beratung findet im Rathaus Mitte, Karl-Marx-Allee 31 (Raum 238) statt. Der Energieberater ist jeweils von 12 bis 15 Uhr vor Ort. Die nächsten Termine sind am 29. August und 26. September geplant. Interessenten müssen jedoch vorab per Telefon unter der Nummer 9 01 82 20 81 einen Termin vereinbaren. ***dh***

Radeln nur in Nebenstraßen

Kein Radweg in der Brunnenstraße

An der Kreuzung Brunnenstraße und Bernauerstraße treffen die Ortsteile Alt-Mitte und Gesundbrunnen aufeinander. Der rote Radweg endet dort, im Weddinger Teil der Straße gibt es keinen. Foto: dh

Auch im Wedding hat sich die Infrastruktur für Radfahrende in den letzten Jahren verbessert: etwa in der Reinickendorfer Straße oder in der der Amrumer Straße. Kürzlich hat ein Teilstück der Müllerstraße den lange geplanten Streifen für Radler bekommen (die WEZ berichtete), wenn auch die Poller noch fehlen. Doch nicht auf allen Straßen gibt es diese Verbesserung für den Radverkehr, zum Beispiel in der Brunnenstraße.

Auf dem Abschnitt in Alt-Mitte gibt es zwar einen Radweg, der jedoch an der Bernauer Straße endet. Auf Weddinger Seite gibt es keinen Radweg. Auf Nachfrage beim Bezirksamt ist zu erfahren, dass sich an der Situation so schnell nichts ändern wird. „Die Brunnenstraße ist Teil des übergeordneten Straßennetzes nach dem Stadtentwicklungsplan Mobilität und Verkehr 2030. Weiterhin wird die Brunnenstraße in den Plandarstellungen zum Radverkehrsplan als Vorrangnetz deklariert“, erklärt Danilo Hafer von der Pressestelle des Bezirks. Damit sei die Schaffung von Radverkehrsanlagen von 2,5 Metern Breite vorgesehen. Allerdings sehen Vorgaben der Senatsverkehrsverwaltung zunächst „Anpassungen in den Seitenbereichen vor“.

Der Bezirk wolle sich bis 2024 aber auf schnell umsetzbare Maßnahmen in Nebenstraßen konzentrieren, „um möglichst schnell gut nutzbare, durchgängige Radrouten zu schaffen“. Die Einrichtung eines Radwegs in der Brunnenstraße werde demnach erst nach 2025 erfolgen. ***dh***

Kampf gegen die Trockenheit

UMWELT Der Bezirk wässert Straßenbäume und Grünanlagen

Ein Bewässerungsfahrzeug des Bezirks im Einsatz am Nordbahnhof, genau an der Grenze zum Wedding. Foto: dh

In den Innenhöfen und Parks im Wedding lassen die Sträucher die Blätter hängen, Rasenflächen sind teils komplett vertrocknet. Der fehlende Regen setzt der Stadtnatur zu. In den Medien kursieren Aufrufe, die Straßenbäume zu gießen. Auch der Bezirk Mitte ruft die Bürger dazu auf. Gelegentlich wird genau das kritisiert. Nach Meinung mancher Menschen tun öffentliche Stellen nicht genug und würden die Aufgabe an die Bürger dirigieren. Doch stimmt das?

„Zurzeit werden alle verfügbaren Kräfte für die Bewässerung eingesetzt“, schreibt Christian Zielke von der Pressestelle des Bezirks auf Nachfrage. „Nebenher müssen die laufenden Pflegemaßnahmen und die Müllbeseitigung in den Grünanlagen ebenfalls gemanagt werden. Denn die Nutzung des öffentlichen Grüns ist gerade in den Sommermonaten sehr hoch“, ergänzt Zielke. Der Bezirk setze vier Bewässerungsfahrzeuge im Straßenraum ein, weitere vier Fahrzeuge wässern in den Pflegerevieren wie dem Humboldthain oder den Rehbergen. „Dabei werden vor allem Neuanpflanzungen, Schmuckbeete und Sondergärten bewässert“, so Christian Zielke. Ein solcher Sondergarten ist der Rosengarten im Humboldthain.

Im Parlaments- und Regierungsviertel werden laut dem Pressesprecher alle Grünanlagen bewässert, teilweise mit automatischen Beregnungsanlagen. Aber auch im Wedding gießt der Bezirk: Beete, Rasen und Bäume auf dem Louise-Schröder-Platz, im Schillerpark wird auch die Wiese gegossen. „Wir gehen davon aus, dass auch die Bäume von den Wassergaben profitieren“, so Zielke und ergänzt: „Bei freien Kapazitäten wird der Bereich um die Plansche bewässert“. Das Grünflächenamt unterstütze das Sportamt auf Flächen, die keine Bewässerungsanlagen haben, so in der Osloer Straße und in der Kolonie-straße. In der Wiesenstraße, Reinickendorfer Straße und Wollankstraße werden ein Mal in der Woche die Pflanzbeete gegossen, alle zwei Wochen werde der Platz vor dem Amtsgericht und der Max-Josef-Metzger-Platz ausgiebig gewässert. Straßenbäume bis zum 15. Lebensjahr bekämen 1.000 Liter pro Woche.

Das Wasser fürs bezirkliche Gießen kommt übrigens aus mehreren Quellen. Der größte Anteil wird aus dem Landwehrkanal gepumpt: 1,37 Millionen Kubikmeter pro Jahr. Das Nass wird für die Bewässerung des Großen Tiergartens verwendet. 42.000 Kubikmeter Wasser kommen aus der Spree. 35.000 Kubikmeter werden den Stadtwasseranschlüssen und 25.000 Kubikmeter den Tiefbrunnen entnommen. ***dh***

Malwettbewerb Verkehr

MOBILITÄT Gewinner werden am 22. September gewählt

Verkehrssicherheit ist das Thema des Projekts „SUPA! – Sicher unterwegs im Pankekiez“. Hierbei handelt es sich um ein Projekt des Quartiersmanagements Pankstraße, im Fokus stehen Radfahrende, Fußgänger und vor allem Kinder. Nach einem Radfahrtraining in den Sommerferien hat das Projekt jetzt zu einem Malwettbewerb aufgerufen. Die Gewinner werden auf der temporären Spielstraße im Kiez am 22. September gewählt.

Bis zum 18. September können mindestens DIN A4-große Zeichnungen eingesendet werden. „Wir freuen uns auf eure kreativen Einsendungen zum Thema Verkehr in unserem Kiez. Ob Erlebnisse, Wünsche, Utopien, Kritik … bringt eure Ideen dazu zu Papier“, sagt Sarah Kuska von SUPA. Mitmachen können Kinder und Erwachsene, die im Pankstraßenkiez und in den angrenzenden Kiezen wohnen. Die drei spannendsten Beiträge werden am 22. September von den Besuchern der temporären Spielstraße gewählt.

Juliane Schnitzer vom Projekt SUPA bei der Einrichtung der Spielstraße im vergangenen Jahr. Sie will unter anderem das Radfahren und das Zufußgehen im Kiez stärken. Foto: dh

Diese findet zwischen 15 und 19 Uhr in der Plantagenstraße statt. Die Kunstwerke der drei Gewinner werden später als Collage auf einer Großfläche im S-Bahnhof Wedding zu sehen sein. Außerdem gibt es Sachpreise: eine Fahrradtasche, einen Fahrradhelm und eine hochwertige Trinkflasche. Zeichungen für den Malwettbewerb können beim Quartiersmanagement Pankstraße, Prinz-Eugen-Straße 1, 13347 Berlin, abgegeben werden oder per Post dorthin geschickt werden. ***dh***

VOLLEYBALLTEMPEL

BERLIN RECYCLING VOLLEYS

HEIMSPIELE 22/23

16.10.2022	So	16:00	VfB Friedrichshafen
22.10.2022	Sa	17:30	WWK Volleys Herrsching
08.11.2022	Di		CEV Champions League
12.11.2022	Sa	17:30	Helios Grizzlys Giesen
24.11.2022	Do		DVV-Pokal Viertelfinale*
07.12.2022	Mi		CEV Champions League
10.12.2022	Sa	17:30	TSV Haching München
21.12.2022	Mi		DVV-Pokal Halbfinale*
04.01.2023	Mi	19:30	SVG Lüneburg
07.01.2023	Sa	17:30	Netzhoppers KW-Bestensee
18.01.2023	Mi	19:30	SWD powervolleys Düren
25.01.2023	Mi		CEV Champions League

Start Zwischenrunde ab 04./05.02.2023

Start Playoffs ab 25./26.03.2023

*Qualifikation und Heimspiel vorausgesetzt

Foto: © Maximilian Franz

MAX-SCHMELING-HALLE

BERLIN

BERLIN RECYCLING VOLLEYS Gebt alles!

errea

SPITZENSPORT IM SCC

HOME OF RESPECT VOLLEYBALL BUNDESLIGA

DVV POKAL

CEV

Tickets und Infos unter www.br-volleys.de/tickets powered by ticketmaster®

Pizzaessen am Lehmbackofen

Mitte Juni fand die Eröffnungsfeier des neuen Lehmbackofens für den Sprengelkiez statt (WEZ berichtete). Seitdem hat die Nachbarschaft regelmäßig die Gelegenheit, den Ofen im Garten der Lynarstraße 38/39 auszuprobieren und die selbstgemachte Pizza zu kosten. Nun steht der nächste Termin bevor. Am 2. September ab 17 Uhr wird der Ofen angeheizt. Wieder ist die Nachbarschaft eingeladen, das Lehmofen-Team kennenzulernen, sich in die Funktion des Ofens einweisen zu lassen. Wer kann, wird gebeten, Teig und Belag für die Pizza mitzubringen. Um vorherige Anmeldung unter lyni.lehmhofen@gmx.de wird gebeten. ***dh***

Vortrag mit Lichtbildern

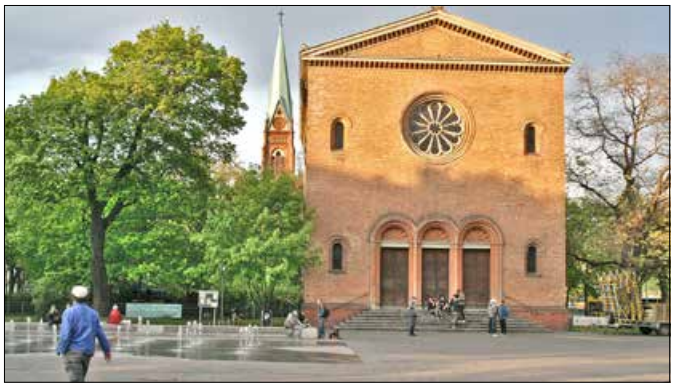
Zum Lichtbildervortrag „Spaziergang im Humboldthain" lädt Ralf Schmiedecke am 18. September ein. Ab 15 Uhr zeigt der Buchautor und Sammler von historischen Ansichten Teile seiner Sammlung. Dazu gibt es viele interessante Fakten und Anekdoten aus der Weddinger Geschichte. Schmiedeckes Fundus ist nahezu unerschöpflich. Der Vortrag findet im Olof-Palme-Zentrum in der Demminer Straße 28 statt und ist kostenfrei. Organisiert wird die Veranstaltung von der Bürgerredaktion im Brunnenviertel. Mehr zum Vortrag und zu Ralf Schmiedecke ist im Internet unter www.brunnenmagazin.wordpress.com zu finden. ***dh***

Gemeinden wählen neue Kirchenräte

KIRCHE Evangelische Kirchen bereiten interne Wahl vor – Katholiken wählen Pfarreirat

GKR-Wahl – die Abkürzung steht für Gemeindekirchenrats-Wahlen. Am 19. November werden die Kirchenmitglieder in den evangelischen Gemeinden jeweils ihre neue Führung wählen. Die Vorbereitungen laufen aktuell auf Hochtouren. Der neu zu bestimmende Gemeindekirchenrat (GKR) ist „eine Art Geschäftsführung", sagt Sebastian Bergmann.

Er ist Vorsitzender des Rats in der Nazarethkirche. Er wird dem Rat auch ohne Wahl weiterhin angehören, da die Amtszeiten versetzt sind. Neu gewählt wird jeweils die Hälfte des Gemeindekirchenrats. Der Rat „trägt große Verantwortung, zum Beispiel für die Baulast", sagt Sebastian Bergmann. Außerdem geht es um Personalverantwortung, die Nazarethkirch-Gemeinde habe zum Beispiel fünf hauptberufliche Mitarbeiter. Und der Rat beschließt den Haushalt für die Kirchengemeinde. „Da geht es um viel Geld", sagt Sebastian Bergmann. Dennoch ist die Arbeit im GKR ehrenamtlich. Wie viel Zeit er selbst in dem Gremium verbringt, will er nicht verraten.



Auch in der Nazarethkirche stehen Wahlen an. Foto: as

Er habe vor einigen Jahren begonnen, sich für seine Kirche in verantwortungsvoller Position zu engagieren, weil er aus seiner Blase herausgewollt habe. Zwischen Beruf und Freunden am Abend zu pendeln, habe ihm nicht mehr gereicht. „Ich habe als Gemeindekirchenrat viele spannende Leute kennengelernt, die ich sonst nicht kennengelernt hätte", sagt er. Der Wahltermin 19. November gilt auch für die anderen evangelischen Gemeinden von An der Panke bis Kornelius.

Auch in der katholischen Kirche wird im November gewählt. Mit dabei ist die Gemeinde der St. Joseph Kirche in der Müllerstraße 161. Sie gehört zur am 1. Januar 2019 neu eingerichteten Pfarrei St. Elisabeth. Das neu zu wählende Gremium heißt hier Pfarreirat. Wahltermin für zahlreiche katholische Kirchen in Berlin ist der 12./13. November.

„Ich kann aus langjähriger eigener Erfahrung sagen, dass die Mitarbeit in diesen Gremien manchmal tatsächlich Mitarbeit ist", schreibt Dr. Reinhold Tiede im siebten Pfarrbrief vom Juni 2022. Die innere Organisation in der katholischen Kirche teilen sich der Pfarreirat und der Kirchenvorstand. Der Rat kümmert sich um alle Fragen, die die Pfarrei betreffen. Der Kirchenvorstand ist für Gebäude und Personal zuständig. ***as***

Abschied vom „Hirsch & Hase"

KULINARISCHES Beliebtes Gastro Pub in der Brunnenstraße schließt nach vier Jahren

„So long, and thanks for all the fish" steht auf dem Plakat. Das englisch-schottische Team verabschiedete sich damit von seinen Stammgästen. Foto: dh

In der Brunnenstraße hat sich Anfang August das „Hirsch & Hase" verabschiedet. Mit einer Party im Biergarten des Gastro Pubs sagten die Betreiber Fraser MacCabe und Emma Dutton ihren Stammgästen Goodbye. Für den Kiez ist dieser Abschied ein besonders bitterer, denn das beliebte Mini-Restaurant war der aktuelle Höhepunkt in der kulinarischen Landschaft des Brunnenviertels.

Die beiden Betreiber – sie Engländerin, er Schotte – wollten ein Stück Heimat nach Berlin bringen. „Ein Gastro Pub ist eine Mischung aus Bar und Restaurant. So etwas ist in Deutschland noch unüblich, aber wir wollten unbedingt das typisch britische Pub-Feeling nach Berlin bringen", sagte Fraser MacCabe bei der Eröffnung vor vier Jahren. Auf den Teller kamen englisch-schottische Tapas: kleine, aber raffinierte Häppchen. Auch das schottische Nationalgericht, Haggis, stand auf der Karte. Whiskeycreme zum Nachtisch und sonntags dann den Sunday Roast, den Sonntagsbraten – so liebten die Fans ihr Gastro Pub. Fußballübertragungen gehörten genauso zum Repertoire wie kleine Konzerte, das Weddinger Eschenbräu-Bier oder DJ-Musik.

In dem kleinen Pavillon in der Brunnenstraße 73 haben sich bereits einige Gastronomen versucht. Vor dem „Hirsch & Hase" servierte das „Volta" Bar-Food der gehobenen Klasse, ältere Brunnenviertler erinnern sich, dass hier früher im „Brunnenpavillon" Bouletten und Bier auf der Karte standen. ***dh***

lightspeed

WEDDINGERLEBEN

Termine & Marktplatz für Wedding

LANGE NACHT DER MUSEEN

Mythos Germania – Vision und Verbrechen

Exklusive Einführung bei einer Expressführung (19-19.30, 22-22.30 Uhr) in die Ausstellung „Mythos Germania – Vision und Verbrechen" durch Kurator Gernot Schaulinski. Weiteres Angebot: 18 bis 2 Uhr: Film „Die Nordsüd-S-Bahn". Sie ist Berlins einzige unterirdische S-Bahnstrecke; entstand zwischen 1934 und 1939. Sie spiegelt wie keine andere Bahn die wechselvolle deutsche Geschichte des 20. Jahrhunderts wider. Der Film gibt einen Überblick!

27. August, 19-19.30 und 22-22.30 Uhr

Verein Berliner Unterwelten, Badstraße 5 (im U-Bahnhof Gesundbrunnen) Karten 18/12 €: https://shop.lange-nacht-der-museen.de

KINDER- UND FAMILIENZENTRUM

Begegnung, Bildung und Beratung

... unter einem Dach. In Gesprächskreisen, Eltern-Kind-Gruppen und Elternworkshops gibt es Informationen rund um das Familienleben, beispielsweise beim Elterncafé, Frauenfrühstück, Mehrlings- und Zwillingstreff, Nachbarschafts- und Familiencafé, in der Beratung für Familien oder der Sozialberatung. Die Räume können für Seminare, Elternversammlungen und Kindergeburtstage gemietet werden. Sprechzeiten:

mi, 14-17 Uhr, 9-12 Uhr (mit Anmeldung)

Familienzentrum Wattstraße Wattstraße 16, Tel. 44 38 33 45, www. fz-wattstrasse@pfefferwerk.de

Foto: Suli Puschban

KINDER-FAMILIEN-SHOW

Klassik rockt Kinder

Ein Musikspektakel aus Entertainment, Education und Empowerment bietet das Comedy Duo Carrington-Brown, die Kinderliedermacherin Suli Puschban und die Dirigentin Catherine Larsen-Maguire. Bei dieser Show verbinden sich Rock mit Klassik und Pop mit Oper.

18. September, 16 Uhr (Premiere)

Atze Musiktheater Luxemburger Straße 20 Tel. 817 991 88, Karten 10-5 €: https://secure.billeto.net

DAS BESTE IM WEDDING

Täglich neu.

Auf unserem Blog, mit unserem Newsletter und auf verschiedenen sozialen Netzwerken spüren wir tagtäglich dem Lebensgefühl im Wedding , Berlins spannendstem Stadtteil, nach. Nachrichten, Veranstaltungstipps, Gastro-Kritiken und vieles mehr – für alle, die das Beste im Wedding zu schätzen wissen.

WEDDINGWEISER.de

WEDDINGER
Allgemeine Zeitung
www.raz-verlag.de

IMPRESSUM

Die Weddinger Allgemeine Zeitung ist eine kostenlose und unabhängige Lokalzeitung für Wedding.

Erscheinungsweise: am letzten Donnerstag im Monat an ca. 60 Vertriebsstellen

Druckauflage: 15.000 Exemplare

Herausgeber: Tomislav Bucec
Herausgeber@raz-verlag.de

RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON

Verlag: RAZ Verlag und Medien GmbH
Am Borsigturm 15, 13507 Berlin
Telefon (030) 43 777 82-0
Telefax (030) 43 777 82-22
info@raz-verlag.de

Geschäftsführer: Tomislav Bucec

Bürozeiten: Mo-Fr 10-13 Uhr, nur telef.

Redaktion: (030) 43 777 82-10
Redaktion_WEZ@raz-verlag.de

Leitung Redaktion: Heidrun Berger

Verlagskoordination: Inka Thaysen

Redaktion/Redaktionelle Mitarbeiter: Dominique Hensel (dh), Inka Thaysen (ith), Andrei Schnell (as), Heidrun Berger (hb) Bernd Karkossa (bek)

Terminredaktion:
Termine_WEZ@raz-verlag.de

Anzeigen: 43 777 82-20
Anzeigen_WEZ@raz-verlag.de

Anzeigen/Verkaufsleitung:
Falko Hoffmann (030) 43 777 82-21
Mobil (0151) 64 43 21 19

Anzeigenberater:
Christine Poetschick (0177) 772 64 08

Vertrieb: Vertrieb_WEZ@raz-verlag.de

Satz/Layout: Astrid Greif

Druck: Rheinische DruckMedien GmbH
Zülpicher Straße 10, 40196 Düsseldorf

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags gestattet. Für eingesandte Manuskripte, Bilder, Bücher und sonstige Unterlagen wird keine Gewähr übernommen.

Namentlich nicht gekennzeichnete Beiträge wurden von der Redaktion verfasst.

Die Weddinger Allgemeine Zeitung finanziert sich ausschließlich aus Anzeigen. Parteiwerbung in Form von Anzeigen, Beilagen oder anderen Werbeträgern in der Weddinger Allgemeinen Zeitung dient der Information unserer Leserinnen und Leser. Sie gibt nicht die Meinung der Redaktion wieder.

Es gilt die Preisliste
Nr. 3 vom 01.01.2022

AUSLAGESTELLEN

WEDDINGER
Allgemeine Zeitung

13347 Berlin

Apotheke am Nauener Platz
Reinickendorfer Str 73
Berliner Sparkasse
Schulzendorfer Straße 1
Haus Bottrop
Schönwalder Straße 4
Kolberger Apotheke
Gerichtstraße 18
Lessing Apotheke
Reinickendorfer Str 11-12
Prisma Apotheke · Seestraße 64
QM Pankstraße • Prinz-Eugen-Str. 1
Utrechter Apotheke • Maxstr. 13
Zieten Apotheke · Gerichtsstraße 31

13349 Berlin

AWO Freizeitstätte Schillerpark
Barfussstraße 22/24
City Kino • Müllerstraße 74
Edeka Fromm • Müllerstraße 127
Kaufland
Müllerstraße 123-125
Kleo Apotheke
Müllerstraße 130
Opatija Grill · Müllerstraße 70
Paul Gerhardt Apotheke
Müllerstraße 58
Stadtteilzentrum Wedding
Müllerstraße 56-58
Steinbock Apotheke
Müllerstraße 96

13351 Berlin

Bäckerei • Nachtigalplatz 23
BSC Rehberge 1945 e.V.
Afrikanische Straße 45
Werkkunst Galerie Berlin
Otawistraße 9
Zaunkönig Familiencafé
Lüderitzstraße 14

13353 Berlin

ATZE • Luxemburger Straße 20
Café Chokkolata • Müllerstraße 137
Café Eiskult • Fehmarner Straße 20
Cineplex Alhambra
Seestraße 94
Coffee Star Orgins & Blends
Müllerstraße 146
Copy Shop Wedding
Tegeler Straße 29
Diana Apotheke
Müllerstraße 142
Edeka Schatz
Sprengelstraße 37
Eschenbräu Brauerei • Triftstr. 67
Fit One • Müllerstraße 35
Gemeindebüro Kapernaum
Seestraße 35
Märkische Apotheke
Müllerstraße 33
Müller Apotheke
Müllerstraße 156 c
Prime Time Theater
Müllerstraße 163
Rathaus Wedding • Müllerstr. 146
REWE • Müllerstraße 141
Runder Tisch Sprengelkiez
Sprengelstraße 15
Schiller Bibliothek
Müllerstraße 149
Weltladen Wedding
Seestraße 35

13355 Berlin

Apotheke am Gartenplatz
Feldstraße 10
Berliner Unterwelten
Brunnenstraße 105
Café Freysinn
Jasmunder Straße 5
Jasmin Apotheke
Lortzingstraße 42
Kaufland • Brunnenstraße 105/109
Oehmichens Apotheke
Brunnenstraße 64
Olof-Palme-Zentrum
Demminer Straße 28
QM Brunnenstraße
Swinemünder Straße 64

13357 Berlin

Rewe im Gesundbrunnencenter
Apotheke im Gesundbr.-Center
Infopunkt im Gesundbr. Center
alle Gesundbrunnencenter Badstr. 4
Das Baumhaus • Gerichtstraße 23
Die Herz Apotheke • Badstraße 57-58
Gesundbrunnenapotheke
Badstraße 64
Gemeindebüro St. Paul Kirche
Badstraße 50
QM Badstraße • Bellermannstraße 81
Schinkel Apotheke
Prinzenallee 90

13359 Berlin

Fabrik Osloer Straße
Osloer Straße 12
Heinrich Zille Apotheke
Prinzenallee 51
Kolonie Apotheke • Kolonienstraße 21
Poco Einrichtungsmarkt
Drontheimer Straße 30 a
QM Soldiner Straße
Koloniestraße 129
Sozialstation
Wollankstraße 58-60
Wollank Apotheke • Wollankstraße 30

13407 Berlin

Edeka Peth
Holländerstraße 70

Für die Richtigkeit der Termine übernehmen wir keine Gewähr.

KINO

Filme im City Kino Wedding

25. August, 21 Uhr:

Kurz & Bündig: Tanzpanzers' Schwips-Schwager (Kurzfilm), OMU

26. August, 18.45 Uhr:

Carla Simón: ALCARRÀS - Die letzte Ernte, OMU

26. August, 21.30 Uhr:

Kiezgröße: Heikos Welt

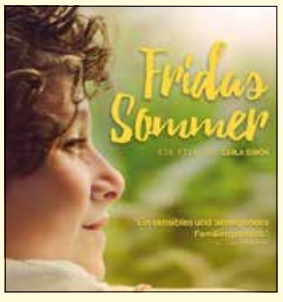
27. August, 17 Uhr:

Everything will Change

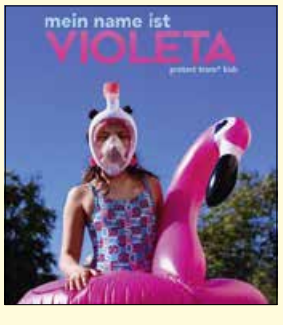
27. August, 21.15 Uhr:
Der schlimmste Mensch der Welt, OMU

28. August, 14 Uhr:
Kiezkultur: Wedding (1989)

28. August, 16 Uhr:
Kinderfilm des Monats: Carla Simón: Fridas Sommer



30. August, 19 Uhr:
Mein Name ist Violeta, OMU



30. September, 23 Uhr:
Festival of Animation 2022: Ukrainische Animation, OMU

City Kino Wedding
Müllerstraße 74
Tel. 01525/968 79 21
https://citykinowedding.de

VOLKSHOCHSCHULE

Schreiben über Berlin

Der Kurs richtet sich an Menschen mit Migrationsgeschichte, die in Medienberufen arbeiten oder zukünftig arbeiten möchten. Hier werden die Feinheiten der deutschen Sprache in Bezug auf Grammatik und Stil mit verschiedenen Übungen ausgelotet.

6.9.-14.10., 16 Uhr

VHS Berlin Mitte
Antonstraße 37
Anmeldung@vhsmitte.de
Tel. 9018 3 74 74

SPORT IM PARK

Rückenfitness

„Ich hab' Rücken!" Ein Training für die Mobilisation der Wirbelsäule in allen ihren Bewegungsachsen. Anfänger, Wiedereinsteiger oder Fortgeschrittener – alle sind willkommen! Bitte ein Handtuch oder eine Matte mitbringen.

bis 26.10., mi, 17 Uhr

Zeppelinplatz
www.stadtbewegung.de
kostenfrei

Das Phönix-Theater Berlin spielt für Sie:

„Hier sind Sie richtig"
Komödie von Marc Camoletti

Samstag 24.September 2022 19:00 Uhr
Sonntag 25.September 2022 16:00 Uhr
Samstag 08.Oktober 2022 19:00 Uhr
Sonntag 09.Oktober 2022 16:00 Uhr
Samstag 15.Oktober 2022 16:00 Uhr
Sonntag 16.Oktober 2022 16:00 Uhr

Im Festsaal der Anna-Lindh-Schule
Guineastr. 17-18 ·13351 Berlin-Wedding
U-Bhf Rehberge (U6), Seestr./Amrumerstr. (Tram 50, M13, Bus 106)
Türkenstr. (Bus 120), Transvaalstr. (Bus 221)

Kartenvorbestellungen:
0176/38418221

FAMILIE

Festwoche

Die Fabrik Osloer Straße beherbergt unter ihrem Dach die verschiedensten sozialen und kulturellen Projekte sowie Gewerbebetriebe. Das Areal feiert in diesem Jahr sein 40-jähriges Bestehen mit einer Festwoche. Während dieser Zeit kann man unter anderem die Projekte im Haus näher kennenlernen.

12.-18. September

Familienzentrum Osloer Straße
Osloer Straße 12
www.fabrik-osloer-strasse.de

UMWELT-AUSSTELLUNG FÜR KINDER

Natürlich heute! Mitmachen für morgen

Dauerausstellung mit verschiedenen Stationen. Zum Beispiel: „Klima schonen wird sich lohnen" (Finde Ideen, weniger Müll zu machen. Geh klimafreundlich einkaufen und erfahre, warum zu viel Kuhmist Mist ist!) oder „Schritt für Schritt: Geh mit!" (Vorbilder und Vorreiter*innen: Über Kinder mit Kopf, Herz und starken Ideen – für uns, für unseren Planeten.)

Foto: Labyrinth Kindermuseum

bis 27. August 2023
Labyrinth Kindermuseum
Osloer Straße 12
www.labyrinth-kindermuseum.de

Foto: Theatersport

THEATER

Theatersport Berlin

Beim ersten Improtheater der Hauptstadt, Theatersport Berlin, ist der Name Programm: Der Klassiker des Improvisationstheaters hat sich mit Leib und Seele dieser ganz besonderen Form des „Theaters auf Zuruf" verschrieben. Theatersport Berlin ist jeden 2. Dienstag im Monat in einem der schönsten alten Ballhäuser Berlins zu erleben.

14. September 19.30 Uhr

Ballhaus Wedding
Wriezener Straße 6
Karten 23/18 €
www.ballhauswedding.de

KINO

Filme im Freiluftkino Rehberge

30. August, 20.15 Uhr+
10. September, 20 Uhr:
Wunderschön, dt. Fassung

31. August, 20.15 Uhr:
Heikos Welt, dt. Fassung

1. September, 20 Uhr:
Dune, dt. Fassung

2. September, 20 Uhr:
The French Dispatch, dt. Fassung

3. September, 20 Uhr:
The Rocky Horror Picture Show, engl. Fassung, ohne UT

4. September, 20 Uhr:
Der perfekte Chef - El Buen Patrón, dt. Fassung

6. September, 20 Uhr:
Everything everywhere all at once, dt. Fassung

7. September, 20 Uhr:
Der schlimmste Mensch der Welt, dt. Fassung

8. September, 20 Uhr:
Monsieure Claude und sein großes Fest, dt. Fassung

9. September, 20 Uhr:
Elvis, engl. Fassung mit dt. UT

11. September, 20 Uhr:
Das Piano, engl. Fassung mit dt. UT

Freiluftkino Wedding in den Rehbergen, Eingang Maji-Maji-Allee/ Ecke Windhuker Straße
www.freiluftkino-rehberge.de

Für die Richtigkeit der Termine übernehmen wir keine Gewähr.

AUTO & MOTORRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen Telefon 03944-36160, www.wm-aw.de Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Motorradjacke Probiker lady Gr. 36/38, schöner Schnitt, königsblau/schw., ca. 70 cm lang, herausn. Futter 50,- €Tel. 398 33 948 (SBR)

Klapphelm Probiker XS 54 cm, 1600 gr., königsblau 50,- €. Tel. 398 33 948 (SBR)

Suche für BMW 318i Touring Dachträger für Reling, BJ. 7/2019, und zwei dazu passende Fahrradträger, auch einzeln, Tel. 4012155

Suche Grundträger für Dachreling, BMW 318i Touring, BJ. 7/2019, und 2 dazu passende Fahrradträger, auch einzeln, Tel. 4012155

BEKANNTSCHAFTEN

Er und Er, 55 J., groß-sportlich, suchen ihn für gelegentliche Treffen. Tel.: 0160 92915898

BERUF & KARRIERE

Für meine Mutter suche ich eine freundliche und zuverlässige Hilfe im Alltag; stundenweise an 2-3 Tagen/Wo. Mobil: 0157/88046274

Ehem.Krankenschwester hilft bei der Pflege von Angehörige zuhause..auch bettlägerig und Demenz Behandlungspflege Betreuung 01733908456

Suche Pflegekraft für ca. 6 Std. tgl. von Di. bis Fr. in Bln-Tiergarten, Tel. ab 18 Uhr, Tel.-Nr. 0171-6016244

ELEKTRONIK & TECHNIK

Kinoerlebnis zu Hause: Heimkinoanlage Sony mit 5 Boxen und gr. Subwoofer 800 W 80,- € Tel. 398 33 948 (SBR)

2 Funklautsprecherboxen, schwarz, 14.-€, Tel. 4012155

Tom Tom Start 2, Navigationsgerät fürs Auto, 24.-€, Tel. 4012155

Suche Digitalkamera Panasonic DMC SZ 10 oder SZ 8. Tel.: 030 451 44 51

HAUS & GARTEN

Putzhilfe/Zugehfrau für Privathaushalt in Heiligensee einmal wöchentlich vier bis fünf Stunden dringend gesucht. Tel.: 030 / 4363813

Berliner Bausanierung hat noch freie Kapazitäten. Arbeiten rund ums Haus. Von Dach bis zum Keller vom Fach. Tel: +49 176 55090032

Suche Reinigungskraft. Nähe S1 Hermsdorf, 14 täglich je 4 Stunden. Tel. 030/26366850, auch AB

Werkzeugkoffer mit Grundausstattung vieles doppelt Preis VB 398 33 948

Kostenlos großer Haselnussstrauch (Höhe ca. 2,50 Meter) abzugeben, selbst ausbuddeln und abholen in Heiligensee, 0174-5358213

Alles rund um den Garten: Pflege, Entsorgung (Baumschnitt, Hecke, Laub), Steinsetzen, preiswert, schnell, zuverlässig. Ihre schwere Arbeit im Garten. Tel./Whatsapp: 015219361640. Tel.: 015229047039

DRINGEND GESUCHT: Liebevolles zu Hause für meine Teichfische, KOI,Goldfische,Shubinki,ca.25 Stück. Nur zusammen abzugeben. 01522 9989301

Frührentner, Maurer sucht Arbeit im Bereich mauern,malern und Gartenarbeiten. In Berlin Reinickendorf 015206640463

HOBBY & FREIZEIT

Woll Grillpfanne 28x28cm mit Glasdeckel,NEU 85 Euro. 015730023838

Seniorensingkreis sucht Verstärkung. Keine Vorkenntnisse nötig. Montags 10.30- 12.00. Hermsdorfer Seniorenclub, Berliner Straße 105-107

Suche ein Klappfahrrad. nurfuermich.444@gmail.com

79 gereinigte Gurkengläser (ca. 750 ml) mit Schraubverschluss abzugeben, Selbstabholung in Heiligensee 0174-5358213

Ehrenamtliche Unterstützung im Seniorenheim wird angeboten! Besuchsdienst, Freizeitaktivitäten. Bitte anrufen. 0178 1046471

Tischtennisplatte (Indoor) einschl. TT-Netz zu verkaufen: 30,- € Standort: MV-Süd Tel.: 0171/657 8473

IMMOBILIEN

Kennen Sie jemanden, der seine Eigentumswohnung verkaufen möchte? Privatmann freut sich über Tipps, kein Makler. 0163 / 732 52 37

Werdende Eltern, berufstätig, suchen 2-3 Zi. Whg. bis 1.200 Euro warm. Alle Unterlagen (Schufa etc.) vorhanden. Tel. 0176-98580093

Frau 60J. suche 1-2 Zimmer/ ruhige Lage/übernehme Reinigung von Haus, Hof, Garten(kostenlos) 0178 1046471

Vermiete 1 Zimmer in Reinickendorf. Alles andere n.a. Tel. 015772861632

Suche 1-2 Zi.-WHG. in Wedding bzw. Reinickendorf für ca. 450€ warm; bei Interesse an Fr. Riechert PF 510207 - 13362 Berlin

Wir bilden eine gemeinnützige Baugruppe für das neue Schumacher Quartier. Bei Interesse, hier melden: simon@jochim.us oder 01732626051

Suche 1-2 Zi.-WHG in Wedding bzw. Reinickendorf für ca. 450 Euro warm; bei Intresse an Fr. Riechert PF 510207 - 13362 Berlin

2-ZW von freundlicher Dame mit Zwerdackel in 13465 oder Umgebung zur Miete gesucht. Gern Parterre, Mithilfe im Garten. 0178 3336067

Privatmann sucht Eigentumswohnung zum Kauf von privat, Kein Makler. 0163 732 52 37 (Telefon oder WhatsApp)

Lehrerin, Informatiker & Kinder (6 & 1,5 J) suchen ab sofort 3-/4 Z-Wgh. Bis 1.400€. Bitte an Tel: 017661495966 / wedding4family@web.de

Freundlicher aber bald auch verzweifelter Mann sucht einfache Wohnung im Wedding. Kontakt 0171 9702042/niklas.neff@hotmail.com

Ruhige Mieter mit kl. Kind suchen eine kleine Wohnung in Reinickendorf / Wedding mit ca. 75 qm. Sie pflegen ein gutes Miteinander mit den Nachbarn. Da sie viel Zeit in ihrem Restaurant nahe S-Bhf Wittenau verbringen, ist es immer ruhig. Kontakt: 0172-811 64 65 (Maria)

KINDER & FAMILIE

Das Team aus der Kita Ernststraße, wünscht allen Maxikindern einen schönen Schulstart, engagierte Lehrer* und tolle neue Freunde.

ehem.Krankenschwester hilft bei der Betreuung behinderter Kinder und Jugendliche zuhause, 01733908456

Neue Netze in Wunschfarben für Rollatoren oder Rollstuhl Bei Anfragen: Harveyune@gmail.com 01794964127

MÖBEL & HAUSRAT

Besteck f. 6 Personen Edelstahl/Solingen/rostfrei im Geschenkkarton 40€ bodum-Brazil-Kaffeebereiter f. 8 Tassen/neu= 15€, 4332129

Teppich Aubusson, Durchmesser 160 cm, 50,00 Euro, Tel. 10736044465

Suche alte Armbanduhren und Taschenuhren, auch reparaturbedürftige Stücke sowie Uhrmacher Nachlass. Tel. 030 52659056

Medizinschrank abschließbar orig. verpackt 27x57x12 cm 15,- € Tel. 398 33 948

Brückenleiter sichtlich fast unbenutzt 50,- € Tel. 398 33 948

Thermofix lady maxx sichtlich fast unbenutzt mit guter Gebrauchsanweisung/Video 50,- € Tel. 398 33 948 (SBR)

3 Schränke in verschiedenen Größen aus den 50er Jahren, Rattanwagen, runden Beistellwagen Holz Tel. 0162/6785871

SPORT & WELLNESS

Feldenkrais Unterricht! Dienstags um 12h bzw. um 17h. Kurse fangen im September an. Mehr Infos und Anmeldung: feldenkrais@anete.de

Suche ein Klappfahrrad. nurfuermich.444@gmail.com

Übungsleiter*in für Kindersportgruppen gesucht. Ausbildung nicht zwingend erforderlich. 4156867 oder mza@tsv-berlin-wittenau.de

Arzt für die Betreuung von Herzsportgruppen gesucht. Gern auch im Ruhestand. Interesse? Tel.4156867 o. rehasport@tsv-berlin-wittenau.de

TIERMARKT

Suche Pensionsplatz f. altes Gnadenbrotpferd, benötigt 4-5x pro Tag Mash, in/um Reinickendorf, Haflingerwallach, familie-velten@web.de

VERSCHIEDENES

D.Leinenhose"Brax" Gr.42 sand-f.,2Taschen vorn u. hinten,Fußweite 27cm=25€ Da.Lederpumps Gr.36/37 royalblau, Abs.6cm wie neu=25€ 4332129

2 Da.Leinblusen Gr. 44/46 NEU 1.oliv m. weißen Margeriten 2.sandfarben m. schwarzen Kreisen NP je 55€ jetzt je 25€ 4332129

Damenschuhe für schmale Füße Gr. 40/41 sexy u.a. Sommer und Winter, (leider fast) ungetragen ab 10,- € von gepfl. Dame Tel. 398 33 948

Etwa 1.500 Ansichts- und Kunstpostkarten (Deutschland und europäische Länder), ungelaufen, etwa 1925-1985, zu verkaufen. 030/46999705

68 alte Orgelpfeifen aus Zinn, 22 bis 55 cm lang, aus privatem Nachlass zu verkaufen. 030/46999705

Großmutters Nähkasten, ausklappbar, auf Beinen, gefüllt mit Knöpfen und Nähseide, zu verkaufen. 030/46999705

Nachbarschaftsverein holt kostenlos alte Fahrräder für hilfsbedürftige Mitbürger ab. Vielen Dank. Tel: 033056400835

Herrenoberbekleidung, Größe L, 50 Teile, Oberhemden, Sweatshirts, Poloshirts, Hosen, Anzug, 29.-€, Tel. 4012155

Bin nachhaltig und gebe günstig ab, verkaufe Spiegel in verschiedenen Größen, Bistrotisch,CD-StänderHolz, Blumenständer Tel. 0162678587

Sammler sucht altes Spielzeug: Autos, Eisenbahnen, Blechspielzeug sowie alte Postkarten und alte Bücher. Tel.: 404 58 97

54jährige deut.Frau putzt , kauft ein etc. Std.weise für Senioren/innen. Zuverlässig und auf Augenhöhe. Seriöse Anrufe unter:01727831377

Carport/überdachter Stellplatz in Hermsdorf (Frohnauer Str.) zu vermieten (nur normal hohe PKW, keine SUV), 50,-/Monat. 0173-1535184

KRISENDIENSTE & NOTRUFNUMMERN

Weißer Ring e.V. Außenstelle Berlin-Nord I

Hilfe für Kriminalitätsopfer
Telefon: 11 60 06
Onlineberatung:
www.weisser-ring.de

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

365 Tage im Jahr, rund um die Uhr kostenfrei erreichbar: Das Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen" bietet Betroffenen erstmals die Möglichkeit, sich zu jeder Zeit anonym, kompetent, sicher und barrierefrei beraten zu lassen.
Tel. 08000 116 016 (24 Stunden)

Berliner Krisendienst für Mitte

Der Krisendienst begleitet Menschen in seelischen Krisensituationen und hilft professionell, wo Familie, Freundschaften und Bekannte überfordert sind.

Erreichbar: täglich von 16 – 24 Uhr, Große Hamburger Straße 5, Tel. 390 63 10

BIG-Hotline

Erstanlaufstelle zum Thema häusliche Gewalt für betroffene Frauen und ihre Kinder

Tel. 611 03 00, rund um die Uhr
Internet: www.big-hotline.de

Telefonseelsorge Berlin e.V.

Tel. 0800/111 0 111
rund um die Uhr; gebührenfrei
Internet:
www.telefonseelsorge-berlin.de

Beratungs- und Seelsorgeangebot für Menschen, anonym und vertraulich

Frauenkrisentelefon

Tel. 615 42 43
Tel. 615 75 96
(Migrantinnenberatung)
Internet:
www.frauenkrisentelefon.de

Krisenintervention, Psychosoziale Beratung und Begleitung für Frauen in Krisen und schwierigen Situationen

Informationen zum Coronavirus

Falls Sie befürchten, sich angesteckt zu haben, können Sie sich unter folgender Hotline beraten lassen: Tel. 90 28 28 28

Kirchliche Telefonseelsorge Berlin

Tel. 0800/111 02 22
rund um die Uhr; gebührenfrei
Internet:
www.berliner-telefonseelsorge.de

WEDDINGER
Allgemeine Zeitung

NÄCHSTES HEFT

Erscheinungstermin
Donnerstag, 29. September '22

Anzeigenschluss/Termine
Donnerstag, 22. September '22

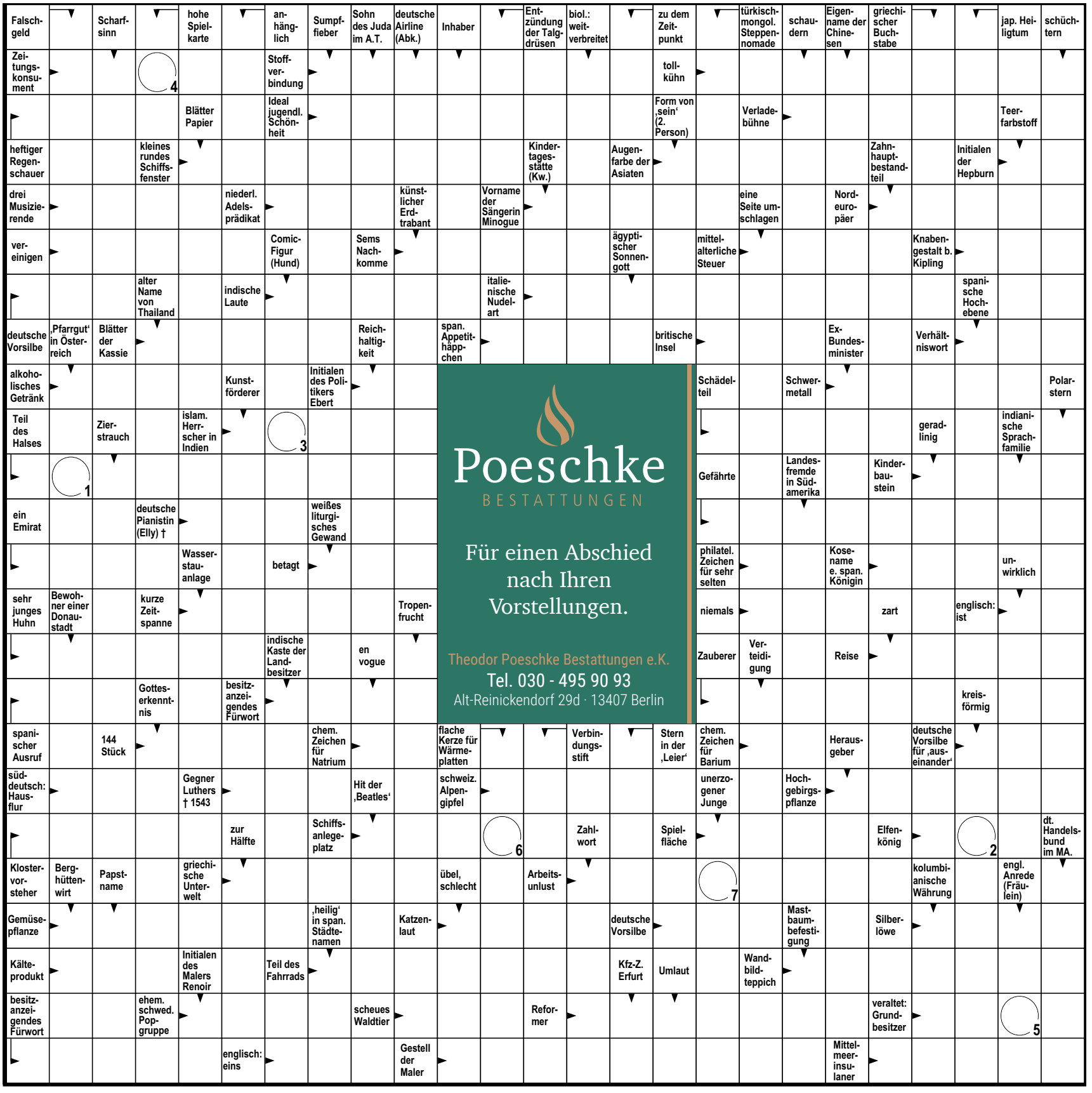
Ihre private Kleinanzeige in der WEZ

Schalten Sie Ihre Anzeige in einer der folgenden Rubriken

Auto & Motorrad
Bekanntschaften
Beruf & Karriere
Elektronik & Technik
Handwerk
Haus & Garten
Hobby & Freizeit
Immobilien
Kinder & Familie
Kunst & Antiquitäten
Möbel & Hausrat
Reisen & Erholung
Sport & Wellness
Tiermarkt
Unterricht & Nebenjobs
Verschiedenes

Bis zu 3 private Kleinanzeigen kostenlos online eingeben unter
www.raz-verlag.de/wez-kleinanzeigen

WEDDINGER Allgemeine Zeitung



Poeschke
BESTATTUNGEN
Für einen Abschied nach Ihren Vorstellungen.
Theodor Poeschke Bestattungen e.K.
Tel. 030 - 495 90 93
Alt-Reinickendorf 29d · 13407 Berlin

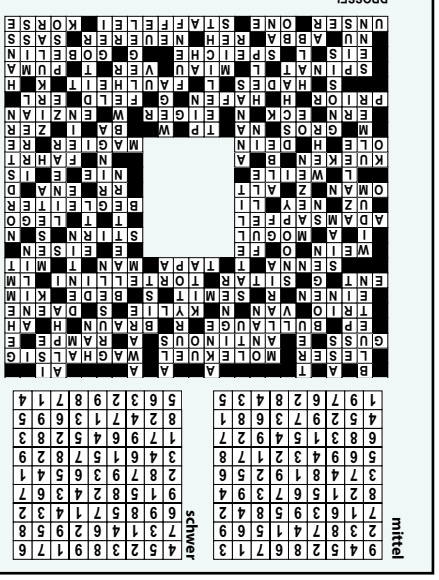
SUDOKU mittel

9		5		8			1	3
2	3					5		9
	1		3					
					7			
3	7	4	8	1	9	2	5	6
			4					
				5	4		2	
4		2					8	1
1	9			2		4		5

SUDOKU schwer

	5				9		7	
	3			6		9		
		8	5			4		
		5			4			
2		7		3		5		1
			1			8		
		9			5	2		
		4		1			9	
	6		2				1	

AUFLÖSUNG



WEZ PINNWAND

Der Betreiber des Multishops Eisenkralle in der Lortzingstraße hat die Baumscheibe vor seinem Geschäft üppig mit Sonnenblumen bepflanzt. Die blühenden Blumen waren eine Freude für die Kunden und für den ganzen Kiez. Foto: dh

Die Ausstellung „Wayward" von Rüzgâr Buşki ist derzeit in der Galerie Wedding, Müllerstraße 146/147, zu sehen. Zu dieser finden im September vielfältige Veranstaltungen statt: Ein Siebdruckworkshop für Kinder, eine Fahrradtour im Rahmen der KGB-Kunstwoche und der Workshop „Connect to your superpower – connect to your Voice". Die Galerie ist dienstag bis samstags 12 bis 19 Uhr geöffnet.

WEDDINGWEISER.de

Ich suche ein Zuhause!

Pati ist zirka 10 Monate alt, und für sie ist die Welt noch ganz schön gruselig. Mit großen Augen und der Tendenz zum Rückzug türmen sich die Fragezeichen vor ihr auf: Wieso sind alle Menschen plötzlich nett? Respektiert man wirklich, dass ich nicht festgehalten werden möchte? Gibt es echt immer genug Futter? Deswegen braucht sie jetzt dringend ein Umfeld, in dem ihr mit Liebe und Hundeverstand gezeigt wird, wie schön die Welt ist. Pati sucht eine kompetente Pflege- oder Endstelle, gerne mit einem gefestigten Ersthund. Kontakt: Tiere suchen Freunde e.V. vermittelt. Tel. 395 077 44 oder 0177/4313878 Foto: Tiere suchen Freunde e.V.

Das Olof-Palme-Zentrum (OPZ) in der Demminer Straße wurde 2015 eröffnet, war aber schnell zu klein für die Bedürfnisse des Kiezes. In der Lücke zur angrenzenden Vineta-Grundschule soll deshalb demnächst ein Erweiterungsbau entstehen. Nun sind die Eckpunkte für den Bau veröffentlicht worden. Der Plan ist im Fenster des OPZ ausgehängt, das Quartiersmanagement Brunnenstraße hat ihn digital veröffentlicht, einsehbar unter www.bit.ly/3Pipzty. Baubeginn ist Oktober 2023, bis Ende 2025 soll der Neubau fertiggestellt sein. dh Foto: wiechers beck

Olof-Palme-Zentrum
Demminer Straße 28 / Garten

Baby- und Kinderflohmarkt

28.8.22, 10-13 Uhr,
Eintritt frei

DAS BERLINER KULT-THEATER

prime time theater

präsentiert

GUTES WEDDING SCHLECHTES WEDDING®

Folge 132

ab 23. September

Jetzt Tickets kaufen!
primetimetheater.de

KLIMATISIERTE PANDEMIEGERECHTE LÜFTUNG
*** IM GANZEN THEATER ***

FÜR 8-80+ freigegeben

DANKE UNSEREN SPONSOREN UND UNTERSTÜTZERN!

BORSIG · PSD Bank Berlin-Brandenburg eG · SPIELBANK BERLIN · RDM Rheinische Druckmedien · RAZ Verlag Einfach mehr davon · Sachverständigen Zentrum Berlin-Brandenburg · gefördert durch · NEUSTART KULTUR · Bayer/Kultur